

WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

57. Jahrgang / Montag, 15. April 2019 / Nummer 3 . wels.at



WELS

Wels rettet die Bienen!

Näheres auf Seite 6-7



Foto: Erich Sinzinger

Bademeister rettete
Mädchen das Leben

Seite 5

Wels lässt Lokalbahnareal
„Zusammen:Wachsen“

Seite 11

Tiergarten mit vielen
Veranstaltungen

Seite 17

Inhalt

Stadtentwicklung und
Umwelt im Gemeinderat 4

Bademeister rettete
Mädchen das Leben 5

Wels rettet die
Bienen 6-7

Sisi-Pavillon und Maximilian-
Ausstellung eröffnet 8-9

Wels lässt Lokalbahnareal
„Zusammen:Wachsen“ 11

Tag der Inklusion am
Samstag, 4. Mai 14/15

Weitere Erneuerung des
städtischen Fuhrparks 16

Tiergarten mit zahlreichen
Veranstaltungen..... 17

Auszeichnungen
und Ehrungen..... 28/29

Osternest am
Wochenmarkt..... 40

Fest der Kulturen am
Sonntag, 28. April 42

Feuerwehr-Bootshaus:
Gastro-Pächter gesucht..... 46

Großes Maibaumfest

Am **Samstag, 27. April** wird der Welser Maibaum – gespendet von der Stadt Marchtrenk – in traditioneller Weise mit purer Muskelkraft am **Stadtplatz** aufgestellt. Los geht es um **10:00**

Uhr mit dem Einzug von Musikverein, Brauchtumsvereinen, Vertretern von Wels und Marchtrenk sowie der jeweiligen Feuerwehren.

Nach dem Aufstellen lädt ein **Frühschoppen** zum Weiterfeiern ein. Auch die kleinen Gäste kommen nicht zu kurz und dürfen sich auf eine lustige Kinderunterhaltung freuen.

Übrigens: Bereits am **Freitag, 26. April** findet ab 17:00 Uhr das Maibaumfest in der **Noitzmühle** statt. Näheres dazu auf **Seite 39**.

Der **Thalheimer** Maibaum wird heuer von der **Stadt Wels** gespendet. Die Aufstellung erfolgt am **Dienstag, 30. April** am neu gestalteten Thalheimer Marktplatz.

Um 17:00 Uhr erfolgt ein Bieranstich durch die Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Andreas Stockinger.



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Hersteller: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels.

Redaktion: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Inserate: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. +43 7242 2080.

Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels.

Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzurufen und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.



Liebe Welserinnen, Liebe Welser

Wels wird Konzertstadt

Eine Umfrage in unserer Stadt hat ergeben, dass sich ein Drittel der Welser Bevölkerung mehr Pop- und Rock-Konzerte wünscht. Wir haben daher in den letzten Monaten sehr intensiv daran gearbeitet, Wels als Konzertstadt für internationale Musikgruppen möglichst attraktiv zu machen. Das zeigt Wirkung, bereits heuer finden zwei internationale Popkonzerte statt.

Da Geschmäcker verschieden sind und die Konzerte von privaten Unternehmen veranstaltet werden, kann und will die Stadt Wels keinen Einfluss darauf nehmen, wer kommt und wer spielen darf.

KJ-Busdrehscheibe - Wohin?

In den letzten Monaten wurden von allen Seiten zahlreiche Vorschläge gemacht, wohin die KJ-Busdrehscheibe verlegt werden soll. Nach einer Prüfung der Sachverständigen hat sich herausgestellt, dass weder ein Standort am Bahnhof noch beim alten Schlachthof, noch beim Lokalbahnhof, noch in der Rablstraße technisch möglich ist.

Derzeit besteht daher keine Alternative zum Standort der Busdrehscheibe am Kaiser-Josef-Platz.

Wels wird sauber

Bereits zum 25. Mal findet unter Mithilfe von zahlreichen Schülern und Freiwilligen die große Flurreinigungsaktion in Wels statt. Über 1.500 Schüler, Vereinsmitglieder und Privatpersonen werden sieben Tage lang die Stadt von Müll befreien. Im letzten Jahr wurden dabei rund 300 Müllsäcke gesammelt, das sind nahezu 2 Tonnen Müll. Ein Dankeschön an alle, die mitmachen. Wels soll sauber bleiben.

Wels schützt Bienen

Auffällig ist, dass es auch in Wels immer weniger Bienen gibt. Die Stadt Wels hat daher einen Aktionsplan „Rettet die Bienen“ ausgearbeitet, der nun umgesetzt wird. Geplant ist, dass an drei Standorten neun Bienenvölker dauerhaft angesiedelt werden. Der dort produzierte Honig wird teilweise von der Stadt für Geschenke angekauft.

Da auch der Bestand der Wildbienen immer weiter abnimmt, werden zusätzlich hochwertige Insektenhotels im Stadtgebiet angebracht.

Dr. Andreas Rabl
Bürgermeister Stadt Wels



Das nächste
Amtsblatt erscheint
am Montag,

13. Mai 2019



Freibadsaison startet am 1. Mai

Die Vorbereitungsarbeiten zur Saisonöffnung laufen im **Welldorado** derzeit auf Hochtouren: **Ab Mittwoch, 1. Mai** ist das Erlebnisfreibad bei Schönwetter wieder **täglich von 09:00 bis 20:00 Uhr** (Badeschluss: 19:00 Uhr) **geöffnet**.

Auf die Besucher warten vier Schwimmbecken, mehrere Wasserrutschen und ein Zehn-Meter-Sprungturm. Weitere **Unterhaltung** auf dem rund 45.000 Quadratmeter großen Areal bieten moderne Kinderspielflächen für Groß und Klein sowie ein Fußball- und Beachvolleyballplatz.

Bei **Schlechtwetter** ist anstelle des Freibades das **Hallenbad** von 09:00 bis 20:00 Uhr offen.

Nähere Informationen gibt es in dieser Amtsblatt-Ausgabe auf **Seite 47** sowie unter der Adresse **www.wels.at/welldorado** im Internet.



Mehr Geld für Bildung

Der nationale Bildungsbericht 2018 gibt klare Handlungsempfehlungen für den Ausbau der ganztägigen Schulformen (GTS). Die Stadt Wels ist besonders gefordert. Wenn wir nicht aufpassen, wird die Kluft zwischen schlecht ausgebildeten Jugendlichen und den Privilegierten, deren Eltern sich Privatschule, GTS und Nachhilfeunterricht leisten können, immer größer. Beim Bildungsstand der 20-bis 24-Jährigen ist Wels Schlusslicht in Oberösterreich und das muss sich ändern!

Was wir als Stadt dagegen tun können, sind Investitionen in die Infrastruktur von öffentlichen Volks- und Mittelschulen, um mehr ganztägige Betreuungsformen anbieten zu können. Der aktuelle Bildungsbericht bestätigt leider, dass Kinder, die zu Hause keine Hilfe beim Lernen erhalten, auch seltener eine Ganztagschule besuchen, die Defizite ausgleichen könnte. Häufig scheitert es am Geld: selbst den Essensbeitrag können sich manche nicht leisten. Ein Bildungsfonds und eine sozial treffsichere Tarifordnung für GTS könnten Bildungsunterschiede ausgleichen.

Erfreulich ist die Einigung betreffend Ausbau der NMS 5 in der Neustadt. Dieses Projekt wurde in die Budgetverhandlungen aufgenommen. Die „Mozartschule“ kann nun so umgebaut werden, dass dort eine ganztägige Betreuung möglich sein wird. Das ist auch dringend notwendig, denn eine Elternbefragung ergab einen Bedarf von mindestens 70 GTS-Plätzen. Mit der Prüfung von Umbauten im denkmalgeschützten Vogelweider Volksschulgebäude (VS 8 und VS 9) wird sich eine Projektgruppe befassen. Wenn es nach mir geht, soll es für Kinder, die in Wels eine GTS besuchen, möglichst rasch auch ein Betreuungsangebot in den Ferien geben.

Zeitgemäße Stadtmuseen

Mit großem Publikumsinteresse startete die Maximilian-Ausstellung in der Welser Burg. Den Gestalterinnen ist es trotz des bescheidenen Budgets gelungen, den vor 500 Jahren in Wels verstorbenen Kaiser mit viel Kreativität und Improvisation in Szene zu setzen.

Aus bildungspolitischer Sicht halte ich Ausstellungen wie diese gerade heute, wo so viele Menschen erschreckend wenig über die Geschichte Europas, Österreichs und die Welser Stadtgeschichte wissen, für einen wertvollen Beitrag. Um aktuelle Ereignisse einordnen zu können, ist es wichtig zu wissen wie alles entstand, was heute ist.

Es ist die Aufgabe einer Stadt öffentliche Museen zu betreiben, welche die Stadtgeschichte in zeitgemäßer Form vermitteln und so der Bevölkerung die Gelegenheit zu geben, sich darüber zu informieren. Klar ist, dass auch Investitionen in unsere Stadtmuseen notwendig sind, um diese museumspädagogisch und inhaltlich auf den aktuellen technischen Stand zu bringen, denn nur so interessieren sich die Leute dafür.

Johann Reindl-Schwaighofer, MBA

Stadtrat
Referent für Bildung und Kultur

Stadtentwicklung und Umwelt als Schwerpunkt

In seiner Sitzung vom Montag, 18. März beschäftigte sich der **Gemeinderat** der Stadt Wels unter anderem mit folgenden Themen:

Einstimmig wurde der **Verkauf** von zwei **städtischen Liegenschaften** beschlossen. In den beiden Häusern (Richard-Wagner-Straße 3 und Brennerstraße 15) waren – bis zum Umzug in das Sozialpsychische Kompetenzzentrum in der Dragonerstraße 22 Ende 2017 – mehrere **Beratungseinrichtungen** der Dienststelle Sozialservice und Frauen untergebracht.

Die Stadt Wels möchte ihre bestehenden Maßnahmen zur **Reduktion** und Vermeidung von **Einwegplastik** weiter verstärken. Zu diesem Zweck verabschiedete der Gemeinderat einstimmig eine **Stadtzielsetzung**. Darin heißt es wörtlich: „Die Stadt Wels setzt sich zum Ziel, eine möglichst plastikfreie Stadt zu werden und

verfolgt dazu in ihrem Einflussbereich der Stadtverwaltung, ihrer Einrichtungen und Beteiligungsgesellschaften überall dort, wo es durch Alternativen möglich, sinnvoll und wirtschaftlich vertretbar ist, Maßnahmen zur Reduktion beziehungsweise Vermeidung von Einweg-Plastik. (...)“.

Seit einigen Jahren verfolgt die Stadt Wels konsequent das Ziel, bei den **Geschäftsflächen** den aktuellen Stand zu halten und diesen **nicht auszubauen**. Aus diesem Grund beschloss der Gemeinderat einstimmig eine Änderung im **Örtlichen Entwicklungskonzept**: Bei einem etwas mehr als 5.600 Quadratmeter großen Areal zwischen **Hans-Sachs-Straße** (B 1 Wiener Straße), Eisenfeldstraße, Faßbinderstraße und **Osttangente** (B 137 Innviertler Straße) wird das Entwicklungsziel von „Handelsfunktion“ auf „betriebliche Funktion“ zurückgenommen.

Umweltschutzpreis 2019: Reduktion von Plastikabfall

Aufgrund der immer größer werdenden Verschmutzung unseres Planeten durch Einwegplastik hat sich die Stadt Wels dazu entschlossen, den heurigen Umweltschutzpreis unter das **Thema „Weniger Plastik in Wels“** zu stellen. Der Preis ist mit **1.500 Euro dotiert** und kann auf mehrere Preisträger aufgeteilt werden. Unter dem Motto **„Reduktion und Vermeidung von Plastikabfall“** sind Schüler aller Pflicht- sowie allgemein- und berufsbildenden Schulen dazu aufgefordert, geplante oder (zeitnah) durchgeführte Projekte oder auch künstlerische Umsetzungen der Thematik (Zeichnungen, Malereien, Grafiken etc.) einzureichen.

Die Arbeiten können unter dem **Kennwort „Umweltschutzpreis 2019“ bis Montag, 13. Mai** per Post bei der Stadt Wels (Stadtplatz 1, 4600 Wels) eingereicht werden. Auch eine persön-



liche Abgabe in der Dienststelle Bürgeranliegen im Bürgercenter (Rathaus, Stadtplatz 1, Erdgeschoss, Zi. 7) oder in der Dienststelle Stadtentwicklung (Pfarrgasse 25, 1. Stock, Zi. 113) ist möglich. Der/die Gewinner werden von einer Jury ermittelt und nach der Preisvergabe verständigt. Für **Auskünfte** steht Peter Ströher unter Tel. +43 7242 235 3260 oder E-Mail peter.stroehrer@wels.gv.at gerne zur Verfügung.

Bademeister im Welldorado rettete fünfjährigem Mädchen das Leben

Geistesgegenwart bewies Beckenwart Arnold Eisemann im Welldorado-Hallenbad (Rosenauer Straße 70) mit tatkräftiger Unterstützung von Badegästen: Gemeinsam konnte ein fünfjähriges Mädchen wiederbelebt werden!

Die kleine Schwimmerin dürfte am Montag, 25. März das **Tau-chen** im Familienbecken der städtischen Freizeiteinrichtung unterschätzt haben und wurde **bewusstlos**. Beckenwart Eisemann sah den leblosen Körper im Wasser treiben, zog gemeinsam mit einem weiblichen Badegast das Mädchen aus dem Becken und begann **sofort** mit der **Re-animation**.

Aufmerksame Badegäste riefen unterdessen die Rettung. Noch **vor** dem Eintreffen des **Notarz-tes** begann das zuvor wiederbelebte Mädchen wieder **selbstständig zu atmen!** Auch bei der Nachkontrolle im Krankenhaus konnten **keine bleibenden Schäden** festgestellt werden.

Vizebürgermeister

Gerhard Kroiß: „In solchen Extremsituationen zeigt sich besonders, wie wertvoll die gute Ausbildung unserer Mitarbeiter ist. Arnold Eisemann hat unverzüglich, richtig und couragiert reagiert und damit ein junges Leben gerettet. Dafür danke ich ihm und den mitwirkenden Badegästen.“



Bademeister Arnold Eisemann am Schauplatz der Lebensrettung im Welldorado-Hallenbad.

P. MAX
MASSMÖBEL



WWW.PETERMAX.AT

DAS P.MAX PRINZIP P.MAX® ist das Synonym für Maßmöbel in bester Tischlerqualität und technischer Perfektion zum vernünftigen Preis! Abseits vom Massentischler bietet P.MAX® dem Kunden ein einzigartiges Wohnenerlebnis: Maßmöbel werden individuell nach Wunsch geplant und völlig frei in der Materialkombination als maßgenaue Einzelanfertigung produziert, Millimeter für Millimeter genau nach Wunsch, robust und langlebig. Vom Ausmess-Service mit vor Ort Beratung, Planung, hauseigener Herstellung bis zur Tischlermontage – alles aus einer Hand.

PLANUNG + HERSTELLUNG + TISCHLERMONTAGE

**WOHNEN
WIE ES MIR PASST.**

4600 WELS SALZBURGERSTRASSE 222 T: 07242 / 412 35

Im Februar 2018 hatte das Europäische Parlament die Europäische Union und ihre Mitgliedstaaten aufgefordert, sich verstärkt für den Schutz der Bienen zu engagieren. Wels hat mit Unterstützung des Imkervereines einen Aktionsplan zur Förderung dieser Insekten im Stadtgebiet erarbeitet.

Bienen sind **faszinierende Lebewesen** mit unermüdlichem Fleiß, exakter Arbeitsteilung und beinahe unglaublichen Fähigkeiten. Ohne ihre **Bestäubung** von Pflanzen gäbe es diese nicht und in weiterer Folge auch keine Tiere und Menschen mehr. Neben dem **Honig** erzeugen sie weitere Produkte, wie **Gelée Royale** oder **Propolis**, die dem Menschen gesundheitlich zu Gute kommen. Jedoch sind Honig- und Wildbienen heutzutage durch eine Vielzahl von Einflüssen **bedroht**. Ziel des Welsler Projektes ist es, den Tieren einen **Lebensraum** zu geben, aber auch deren Lebensweise einer breiteren Zahl von Menschen näherzubringen.

Inhalt des Projekts

Im Frühjahr 2019 werden im Welsler Stadtgebiet an **drei Standorten** dauerhaft insgesamt **neun Bienenvölker** angesiedelt: Und zwar beim Budokan-Sportzentrum (Pulverturmstraße 5), beim Altstoffsammelzentrum Wels-Nord (Florianiweg 9) und bei der Energie AG Umwelt Service (ehemals AVE, Mitterhoferstraße 100). Von dort aus werden die



Foto: Erich S

Wels rettet die Bienen

Insekten tagtäglich Pflanzen im Umkreis von etwa zwei Kilometern bestäuben und Nektar sammeln, den sie anschließend zu Honig „umarbeiten“. Der **Nutzen für die Allgemeinheit** ergibt sich aus der **Bestäubungsleistung** der Bienen: Beim oben genannten Flugradius von

etwa zwei Kilometern ergibt das eine Fläche von **bis zu 1.200 Hektar**. Insbesondere freuen können sich Besitzer von Obstbäumen: Wenn diese im Flugradius von Honigbienen stehen, haben diese aufgrund der funktionierenden Bestäubung einen bis zu 200 Prozent erhöhten Ertrag. Die komplette **Betreuung** der Bienenvölker bis hin zur Honigernte sowie Abfüllung und Etikettierung der Gläser übernehmen drei erfahrene **Welsler Imker**. Der Honigertrag liegt in Oberösterreich durchschnittlich bei rund 25 Kilogramm pro Jahr und Volk. Hochgerechnet ergäbe das 1.800 Gläser zu je 125 Gramm. Der Honig bleibt bei den betreuenden Imkern, die **Stadt Wels** als Eigentümerin der Bienenvölker garantiert die Abnahme von 500 Gläsern für Seniorenerhungen. Das süße Bienenprodukt kann weiters als Verkaufsartikel, Weihnachtsgeschenk oder Werbegeschenk zum Einsatz kommen.

Die Imker planen außerdem **Führungen** und **Exkursionen** zu den Bienenvölkern. Diese richten sich nicht nur an erwachsene Interessierte, sondern vor allem an **Kinder im Schulalter**. Durch Kooperationen mit Schulen oder Aktivitäten in den Sommerferien könnten bereits die kleinen Welsler frühzeitig ein Gefühl dafür entwickeln, wie wichtig die Bienen für die Allgemeinheit sind. Aktuell gibt es bereits den Bienenenerlebnisweg des Imkervereines Wels.

Neben dem Imkerverein hat sich auch die **Lebenshilfe** bereit erklärt, am Bienenprojekt mitzuwirken. Welsler Klienten der Organisation für geistig und mehrfach Beeinträchtigte werden in der Werkstätte insgesamt zehn **Insektenhotels** anfertigen. Diese werden ebenfalls über das Stadtgebiet verteilt aufgestellt und unterstützen neben den Bienen auch andere nützliche Insekten beim Nisten und Überwintern.

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Wir wollen in unserer Stadt den Bienen das Überleben sichern. Vielen ist die Bedeutung der Bienen für unsere Gesellschaft nicht bewusst. Die Honigbiene ist nach dem Schwein und dem Rind das dritt wichtigste Nutztier. Deshalb müssen wir alle an einem Strang ziehen und uns für den Schutz dieser Insekten einsetzen. Mit dem Aktionsplan ‚Rettet die Bienen‘ setzen wir einen weiteren Schritt, um die Lebensbedingungen der Bienen zu verbessern.“

Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber: „Als ständige Referentin war mir der Schutz der Bienen immer wichtig. Die Stadtgärtnerei hat hier in den vergangenen Jahren bereits wichtige Aktivitäten gesetzt. Bienen sind enorm wichtig für die Umwelt und in weiterer Folge für die Tier- und Menschheit. Ich danke allen Beteiligten für die wertvolle Hilfe. Nur gemeinsam können wir diese nützlichen Insekten retten!“



Zahlen und Fakten

- Zehn Bienen **wiegen** ein Gramm.
- Eine Biene **fliegt** in zwei Minuten einen und in ihrem ganzen Leben 8.000 Kilometer.
- Ein Kilogramm Honig entspricht der **Lebensarbeit** von 350 bis 400 Bienen.
- Oder anders gesagt: Für ein Kilogramm Honig müssen Bienen **drei Kilogramm Nektar** von Blüten eintragen, 450.000 Ausflüge machen und 60.000.000 Blüten besuchen. Die Flugstrecke aller Bienen reicht dafür **sieben Mal um die Erde**.
- Die **Winterbiene** wird bis zu sechs Monate alt, die **Sommerbiene** lebt nur sechs Wochen, während der sie unermüdlich Honig sammelt.
- Eine **Bienenkönigin** kann bis zu fünf Jahre alt werden sowie im Mai und Juni bis zu 2.000 bis 3.000 Eier legen. Eine Bienenlarve bekommt 2.000 Pflegebesuche.
- Aus befruchteten Eiern entstehen **Arbeiterinnen** (weibliche Bienen), aus unbefruchteten Eiern entstehen **Drohnen** (männliche Bienen). Jedes befruchtete Ei einer noch nicht drei Tage alten Arbeiterinnenlarve kann zu einer Königin werden. Nur diese legt Eier.

Viele Aktivitäten der Stadtgärtnerei

Auch die Welser **Stadtgärtnerei** fördert seit Jahren Bienen und andere nützliche Insekten im Stadtgebiet anhand verschiedener Maßnahmen. An erster Stelle sind hier zu erwähnen:

- der **Verzicht** auf jegliche **Pestizide** seit 2012,
- das **insektenfreundliche Mähen** zahlreicher eigener Grünflächen sowie
- die Anlage von **Wildblumenbereichen** als Lebensraum und Nahrungsquelle (Nektar und Blütenstaub).

Aktuell beträgt die **Fläche** für Wildblumen in Wels-Stadt rund 12.600 Quadratmeter. **Zusätzliche** Wildblumenstreifen würden sich in nahezu allen Bereichen des städtischen Grüns anbieten: In Frage kämen etwa Grünflächen bei Kindergärten, Schulen, Seniorenheimen, Amtsgebäuden und Sportanlagen, aber auch bestimmte Bereiche des Straßenbegleitgrüns, wie etwa Kreisverkehre oder Straßenzüge am Stadtrand.

Weiters **kooperiert** die Stadtgärtnerei schon seit längerem eng mit dem Welser **Imkerverein**. In einem Waldstück in Mitterlaab in Wels-Nord befindet sich der städtische **Obstlehgarten**. Dort gedeihen alte, selten er-

hältliche Sorten. Seit rund einem Jahr ist dort auch ein Bienenhotel des Vereines aufgestellt, um die Bestäubung der Obstbäume sicherzustellen. Direkt nebenan bietet der **Bienenweg** auf sieben Schautafeln viel Wissenswertes über das Leben der nützlichen Insekten.

Seit dem Vorjahr stehen drei **Bienenstöcke** von Bio-Imker Karl Zaubnair auf dem Gelände des **Zentralen Betriebsgebäudes** (Schießstättenstraße 50). Neben der Bestäubung der umliegenden Pflanzen und Obstbäume entstehen dort jährlich bis zu 30 Kilogramm „Biohonig aus der Stadtgärtnerei“. Ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Imkerverein **retteten** Stadtgärtner bei der Baustelle zum Parkdeck beim Hauptbahnhof ein **Bienenvolk**. Und im **Energiepark** (ehemals Gaswerkpark) in der Innenstadt wurde ein Kastanienbaum bewusst als „**Bio-Bienenhotel**“ erhalten.

Im **Tiergarten** (Stadtpark 1) gab es im Rahmen des städtischen Sommerferienprogramms 2018 erstmals den Workshop „**Mission Wildbiene**“. Dieser findet auch heuer wieder statt, und zwar am **Mittwoch, 14. August**. Angedacht ist im Tiergarten auch ein **Infostand** zum Thema Bienen.



Bereits jetzt wachsen in Wels-Stadt auf rund 12.600 Quadratmetern Wildblumen.

Gemeinsam für den Schutz der Bienen

Neben den aktuellen und bereits länger bestehenden Bemühungen der Stadt braucht es ein **gemeinsames Bekenntnis der Bevölkerung** zum Schutz der Bienen: So sollen beispielsweise **Unternehmen** und **Privatpersonen** ihre Grünflächen, Balkone etc. und die **Landwirte** ihre Äcker, Wiesen und Felder möglichst bienenfreundlich gestalten beziehungsweise bewirtschaften.

Übrigens: Auch heuer war der Welser Imkerverein bei der **Abhof-Messe** in Wieselburg äußerst **erfolgreich!** Nähere Informationen dazu gibt es auf **Seite 28** in dieser Amtsblatt-Ausgabe.



V.l. Reinhard Habermayer (Obmann-Stellvertreter Welser Imker), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Vizebürgermeisterin Silvia Huber sowie Heinz Gruber und Michael Mayerhuber (Lebenshilfe OÖ.).

Sisi-Pavillon und Maximilian-Ausstellung feierlich eröffnet

Karl Habsburg-Lothringen besuchte am Mittwoch, 20. März die Stadt Wels. Dabei eröffnete der Enkel des letzten Kaisers von Österreich und Königs von Ungarn Karl I. den umgestalteten Sisi-Pavillon im Schlosspark Lichtenegg und die Sonderausstellung über Maximilian I.

Schloss Lichtenegg wurde von Ludwig von Polheim im 16. Jahrhundert als Wasserschloss errichtet. Nach wechselnden Besitzverhältnissen gelangte es in das Eigentum von Johann Sigmund Kazianer. In dieser Zeit wurde der Garten barock gestaltet. Von 1890 bis 1897 pachtete Erzherzogin Marie Valerie, Tochter von Kaiser Franz-Joseph I. und Elisabeth in Bayern („Sisi“), gemeinsam mit ihrem Mann Erzherzog Franz Salvator das Schloss samt Garten vom bürgerlichen Besitzer Ludwig Hinterschweiger. Franz Salvator war in dieser Zeit als Rittmeister in der Welser Dragonerkaserne stationiert. Kaiserin Elisabeth besuchte ihre Lieblingstochter Marie Valerie mehrmals im Schloss Lichtenegg, weshalb dem Schloss-Pavillon später der Name Sisi-Pavillon gegeben wurde.



Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, der Großmeister des St. Georgs-Ordens Karl Habsburg-Lothringen, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Europa-Gemeinderat Stefan Haböck bei der Eröffnung (v.l.)

Die gesamte Anlage steht seit 1940 unter Denkmalschutz. Die umfangreiche Restaurierung, die besonders durch den Einbruch des Daches erforderlich wurde, wurde von der Stadt Wels, dem Bundesdenkmalamt, der HTL für Bau und Design in Linz und der Gesellschaft der Denkmalfreunde gemeinsam finanziert und durchgeführt.

Neben der Fassade und dem Eingangstor wurden unter anderem auch die Stuck-Verzierungen von Restauratoren ausgebessert und ergänzt. Somit erstrahlt der nunmehr auch offiziell eröffnete (Bild oben) Sisi-Pavillon wieder in neuem Glanz (Bild links unten).

Höhepunkt des Maximilian-Jahres

Am Abend des gleichen Tages nahm Karl Habsburg-Lothringen seine zweite Eröffnung vor: Nämlich jene der Sonderausstellung „Maximilian I.: Kaiser – Reform – Mensch“ im Stadtmuseum Burg (Burggasse 13). Wie bereits berichtet, beleuchtet die Ausstellung ausführlich das machtpolitische Streben des Kaisers, seine Reformen und Neuerungen sowie die Verklärung seiner Person nach dem Tod.

Besonderes Augenmerk liegt auf der Beziehung Maximilians zu Wels, wo er im Jahr 1519 verstarb. Eindrücke von der Ausstellung gibt es auf Seite 9, die historische Reihe folgt auf Seite 10. Nähere Informationen sind im Internet unter www.wels.at/maximilian2019 zu finden.



Der restaurierte Sisi-Pavillon im Schlosspark Lichtenegg.

Fotos: Fischer

Maximilian-Termine

Die Sonderausstellung im Burgmuseum ist bis inklusive Sonntag, 27. Oktober zu den üblichen Öffnungszeiten zu sehen: Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 14:00 bis 17:00 Uhr und Sonn- und Feiertag 10:00 bis 16:00 Uhr. Bei Voranmeldung unter Tel. +43 7242 235 7350 sind Gruppenführungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Wer wissen möchte, wie zum Beispiel die Maximilian-Gedenkmedaille von der Skizze bis zur Prägung entsteht, ist bei der Internationalen Welser Münzbörse am Samstag, 4. Mai von 12:30 bis 16:00 Uhr in der Stadthalle (Pollheimerstraße 1) richtig. Die Schubertiade Wels bietet am Samstag, 25. Mai um 15:00 Uhr im Burggarten (Burggasse 13) Mittelalter-Impressionen und um 19:00 Uhr in den Minoriten (Minoritengasse 4) ein Sonderkonzert. Infos dazu folgen in der Mai-Ausgabe!

Ein Kaiser, der Eindruck macht!



Die Maximilian-Statue stand 1915 bis 1918 am Kaiser-Josef-Platz.



Hubert Krexhammer (m.) bietet als Maximilian I. verkleidet Führungen auf den Spuren des Kaisers an. Auch anlässlich des Internationalen Museumstages am Samstag, 11. Mai ist er auf diese Weise im Einsatz.



Der „Triumphzug“ ist eines der umfangreichsten grafischen Auftragswerke Maximilians I. Er zieht sich in vergrößerter Form durch die Ausstellung und birgt auch multimediale Überraschungen (siehe Bild unten r.).



Werke aus dem Kunsthistorischen Museum, der Albertina oder dem Belvedere in Wien präsentieren sich in Wels 500-fach vergrößert.



Mit einer Bilderkennungs-App werden verschiedene Figuren aus dem Triumphzug „lebendig“ und berichten von Maximilian und seiner Zeit.



Der Welser Hans Sachs-Chor feierte im Jahr 2017 sein 170-jähriges Bestandsjubiläum. Im Bild das Ensemble auf dem Stadtplatz.

Foto: Hans Sachs-Chor Wels



Die Gedenktafel für Hans Sachs am Schloss Polheim stammt vom Wiener Franz Zerritsch.

Ein Meistersinger als Welser Zeitgenosse von Maximilian I.

Während der Regierungszeit von Kaiser Maximilian hielt sich auch der große deutsche Meistersinger und Dichter Hans Sachs (1494-1576) öfters in Wels auf. Heute erinnern die Hans-Sachs-Straße im Osten der Stadt, der gleichnamige Chor und eine Gedenktafel an ihn.

Hans Sachs besuchte zunächst die lateinische Schule in **Nürnberg** und kam dann zu einem **Schuhmacher** in die Lehre. Zu dieser Zeit erhielt er auch Unterricht im **Meistersang**. Von 1511 bis 1516 befand er sich auf **Wanderschaft** und kam dabei auch nach Wels. Aufenthalte in der Stadt sind für die Jahre **1513**, **1515** und **1518** belegt.

In seinem Gedicht: „Gespräch, die neun Gab-Musen oder Kunstgöttinnen betreffend“, beschreibt Hans Sachs, wie ihn „die Musen küssten“, als er bei einem Spaziergang auf den **Reinberg** beim **Herzogbrunnen** ein Schläfchen hielt. In diesem Traum sagten ihm die Schutzgöttinnen der Künste eine große dichterische Laufbahn voraus. In mehre-



Schloss Polheim, historische Ansicht. Die 1913 enthüllte Gedenktafel am Nordtor (siehe Bild ganz oben r.) beruht auf einem Missverständnis: Es wurde fälschlicherweise angenommen, dass das Schloss der Sitz der Welser Meistersingerschule gewesen sei.

Quelle: Landesarchiv OÖ

ren **Gedichten erwähnt er Wels** und Umgebung und auch eine große Liebe, die er aufgrund seines zwangsweisen Weiterziehens als Geselle zurücklassen musste.

Nach der Rückkehr nach Nürnberg macht Sachs sein **Meisterstück**, wird Mitglied der Meistersingerschule, heiratet Kunigunde Creutzerin und stirbt 1576. Spä-

ter spielt er in Richard Wagners Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ eine wichtige Rolle.

Quelle: Ferdinand Wiesinger: Die Heimat im Wandel der Zeiten. Wels 1932.

Wels lässt Lokalbahnareal „Zusammen:Wachsen“

Vor rund 120 Gästen stellte das Planerteam Denk.Architektur und Schön_Landschaftplanung im Kulturzentrum Alter Schlöhof das städtebauliche Leitbild zur Neugestaltung des Lokalbahnareals vor.

Für die Welser Stadtplanung stellt der gelungene Leitbildprozess eine Weiterentwicklung der Planungspraxis dar. Damit liegt eine neue **Grundlage** für die **Bebauungsplanung**, für **Realisierungswettbewerbe** und für den **Gestaltungsbeirat** vor. Entsprechende Verbindlichkeit soll ein Gemeinderatsbeschluss bewirken. Den Start der baulichen Umsetzung bestimmen die jeweiligen **Eigentümer**.

Das Leitbild steht – wie berichtet – unter dem **Motto „Zusammen:Wachsen“** und soll einen



Die Mitglieder des Stadtsenates Stadtrat Peter Lehner (l.), Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger (m.), Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (4.v.r.) und Stadtrat Klaus Hoflehner (2.v.r.) mit den versammelten Planerteams von Denk.Architektur und Schön_Landschaftplanung bei der Leitbild-Präsentation.

Mehrwert für ansässige und potenzielle neue Bewohner bringen. Zentral sind die Gleichwertigkeit

zwischen **Freiraum und Bebauung**, eine **umweltschonende** Planung, die Stärkung des sozialen **Zusammenlebens** sowie zukunftsfähige **Mobilitätsstrategien**. Das Areal soll von viel Grün geprägt und leicht durchquerbar sein.

Lokalbahnplatz als zentrales Element

Der Lokalbahnplatz soll ein „Gelenk“ zwischen dem Stadtzentrum im Osten, Lichtenegg im Westen und dem Naherholungsgebiet an der Traun im Süden bilden. Der Bahnhof selbst wird zum vielseitigen „**Mobilitätspunkt**“, in der Mitte des Platzes könnte eine pavillonartige „**Platzvitri-**

ne“ als Treffpunkt entstehen. Das bestehende Maria-Theresia-Hochhaus sowie zwei neue Gebäude an der Dragonerstraße („Hybridgebäude“ und „Kaufhaus“ mit unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten) sollen als markante „**Wächterbauten**“ den neuen Platz einfassen. Nach der Präsentation nutzten zahlreiche Gäste die Möglichkeit für **Detailfragen** an die Planer und die zuständigen Mitglieder des Stadtsenates.

Das gesamte Leitbild gibt es unter www.wels.gv.at > **Lebensbereiche** > **Verwaltung und Service** > **Bürgerservice** > **Lokalbahnareal Neu** (ans Seitenende scrollen) zum Anschauen und Herunterladen.



Vor und nach der Veranstaltung machten sich viele Besucher ein Bild vom städtebaulichen Leitbild des Lokalbahnareals.

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**

www.dorner-mayer.at
Wels | Gunkirchen

Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung von Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

Tel. 0 72 42 / 42 441

24-Stunden Störungsdienst 0 800 / 20 44 66

mahlzeit
Das Beste aus 10 Jahren Kunst
und Handwerk

Mahlzeit Vertriebs GesmbH
Mehlisweg 34, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 77 33 44
Fax: 0732 / 77 33 44 - 22
office@mahlzeit.co.at www.mahlzeit.co.at



**Leitbetrieb
Österreich**

Jetzt nur
€ 29⁹⁰

**7 Tiefkühlmenüs
zu Ihnen nach Hause**

Lernen Sie uns kennen und testen Sie uns!



Ja, ich bestelle einen Kennenlern-Karton um € 29⁹⁰

Vorname: _____

Zuname: _____

Straße: _____

Tel.Nr.: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Amtsblatt Wels 19

Wett- und Glücksspiel: Land OÖ soll Stadt Wels ernst nehmen

In der aktuellen Diskussion um Verschärfungen im OÖ. Glücksspielautomatengesetz fordert die Stadt Wels das Land Oberösterreich einmal mehr dazu auf, die rechtlichen Rahmenbedingungen eines stärkeren Mitsprachebeziehungsweise Einspruchsrechtes zu schaffen und eine Parteienstellung der Städte und Gemeinden zu verankern.

Seit dem Jahr 2015 wurden von der Stadt Wels **122 negative Stellungnahmen** nach dem Wettgesetz abgegeben. Trotzdem wurden alleine zwischen März 2018 und März 2019 **15 Wettterminals von der OÖ. Landesregierung im Welser Stadtgebiet genehmigt**. Aus diesem Grund werden die Mitglieder des Landtages und der Landesregierung ersucht, im Rahmen ihrer jeweiligen Zuständigkeiten die Rechtslage zu verschärfen und die Stadt Wels bei ihren negativen Stellungnahmen ernst zu nehmen.

Hintergrund der Forderung ist, dass in vielen Wettlokalen auch **illegales Glücksspiel** betrieben wird und auch die Anzahl der



Von der Finanzpolizei beschlagnahmte Spielautomaten.

Sportwetten tendenziell steigend ist. Verschärfend kommt hinzu, dass gerade in diesem Bereich keine Spielerschutzmaßnahmen getroffen werden.

Konkret fordert die Stadt Wels folgende Änderungen im Wettgesetz:

- **Auf zehn Jahre begrenzte Bewilligung** für Wettunternehmen und **verpflichtende Vorlage von Schulungskonzepten**

für Mitarbeiter im Umgang mit Spielsucht sowie für ein Kontroll- und Warnsystem mit abgestuften Spielerschutzmaßnahmen.

- Wettterminals sollen nur mehr durch eine **verpflichtend einzuführende Wettkundenkarte** in Betrieb genommen werden können. Diese soll nicht die Möglichkeit haben, Geld oder Guthaben darauf zu speichern.
- **Verpflichtende Einführung eines elektronischen Wettbu-**

ches durch die Wettunternehmen. Dieses soll Abläufe der Werten, Vorkommnisse und etwaige Spielersperren dokumentieren.

- **Verbot von Werten** mit einem Einsatz von mehr als 500 Euro sowie von Werten auf Amateur- und Jugend-Sportveranstaltungen und auf Tierkämpfe.
- **Vorschreibung von Betriebszeiten**, durch die Wettannahmestellen zwischen 00:00 und 06:00 Uhr geschlossen sein müssen.



Autohaus
FAZENY
www.auto-fazeny.at Weißkirchen

AUTOHAUS FAZENY

Böllerstraße 12
4616 Weißkirchen

TEL.: +43 7243 / 56124
MOBIL: +43 664 / 211 11 91

E-MAIL: office@auto-fazeny.at

ENTLASTUNGSGRUPPE FÜR ANGEHÖRIGE VON SPIELSÜCHTIGEN

(Ehe)Partner, Eltern, Geschwister und andere Angehörige von glücksspielsüchtigen Menschen sind oft mit den Schwierigkeiten konfrontiert, die diese Abhängigkeit mit sich bringt. Deshalb hat die Stadt Wels mit Unterstützung des Fonds Gesundes Österreich eine Entlastungsgruppe für Angehörige geplant, die an folgenden acht Abendveranstaltungen wichtige Themen abhandeln:



Termine: Donnerstag, 25. April 2019	Modul 1	Einführung
Donnerstag, 2. Mai 2019	Modul 2	Basisinformationen zum Thema Glücksspielsucht
Donnerstag, 9. Mai 2019	Modul 3	Bewältigungsstrategien
Donnerstag, 16. Mai 2019	Modul 4	Beratungs- und Behandlungsmöglichkeiten
Donnerstag, 23. Mai 2019	Modul 5	Verantwortung und Verantwortungsübernahme
Donnerstag, 6. Juni 2019	Modul 6	Kommunikation
Donnerstag, 13. Juni 2019	Modul 7	Recht und Geld
Donnerstag, 27. Juni 2019	Modul 8	Abschluss

Stattfinden wird dieses Gruppenangebot **kostenlos** und unter **Wahrung der Anonymität. Anmeldungen** werden ab sofort wochentags unter Tel. +43 7242 235 1737 entgegengenommen. Die acht Module finden jeweils an einem Donnerstag von 19:00 bis 21:00 Uhr in den Räumen des **Gesundheitsdienstes der Stadt Wels, Rot-Kreuz-Straße 3** statt. Dabei vermitteln Juristen, Psychologen und Sozialarbeiter wichtige Informationen, Tipps und Strategien für einen neuen Umgang mit dem Spieler und den Schutz der Familienangehörigen. Im Anschluss an diese begleitete Entlastungsgruppe soll eine Selbsthilfegruppe begründet werden.

„Als zuständige Referentin ist es mir wichtig, dass es dieses Angebot der Stadt Wels gibt, weil gerade die Angehörigen einem enormen Druck ausgesetzt sind.“




Vzbgm. Christa Raggl-Mühlberger
Sozialreferentin

in's HAAS
Cafe · Bistro · Weinbar



einfach leben

Wir das Haas`Team suchen ab sofort

Küchenhilfe

für maximal 20 Stunden mit variablen Dienstzeiten oder geringfügige Anstellung mit variablen Dienstzeiten; Sonntag und Feiertag geschlossen; 5 Tage Woche; Sehr gutes Betriebsklima

Bewerbungen an: office@inshaas.at oder telefonisch bei Herrn Wolfgang Jäger 0664-2302636 oder 07242-216520
IN'S HAAS • Café-Bistro-Weinbar • Wels, Stadtplatz 34

Das Schuljahr positiv abschließen!

- ▲ **Begleitkurse während des Semesters**
Einstieg jederzeit, ohne Einschreibgebühr, ohne Bindungsfrist
- ▲ **Intensivkurse in allen Ferien**
- ▲ **Kleinstgruppen (2 bis 5 SchülerInnen)**
- ▲ **Einzelunterricht**

IFL NACHHILFE
Mag. Nina Lachmair
Institut Dr. Rampitsch

Wels, Kaiser-Josef-Platz 36
Hotline 07242 350 999

www.ifl.at



WELS

GEMEINSAM VERSCHIEDEN SEIN!

*Tag der Inklusion
Samstag, 4. Mai 2019*

Von 10:00 bis 16:00 Uhr
am **Stadtplatz** mit **tollem Rahmenprogramm**
der mitwirkenden Vereine (Rollstuhlfahrt und
Wanderung als Blinder durch die Innenstadt,
Musicalaufführung, Kinderprogramm,
Speisewagen etc.)!

Von 17:00 bis 22:00 Uhr
Disco „**All Together**“ mit **DJane Solaris**
im **Pfarrsaal** der Stadtpfarrkirche



wels.at



lebenshilfe
Oberösterreich

miteinander
leben · lernen · arbeiten

oöZiv

BSJOÖ
KULTUR UND SOZIALSERVICES
OBERÖSTERREICH

ISZ

**SPEISE
WAGEN**

ABENTEUER FAMILIE
Oberösterreich

GEMEINSAM VERSCHIEDEN SEIN

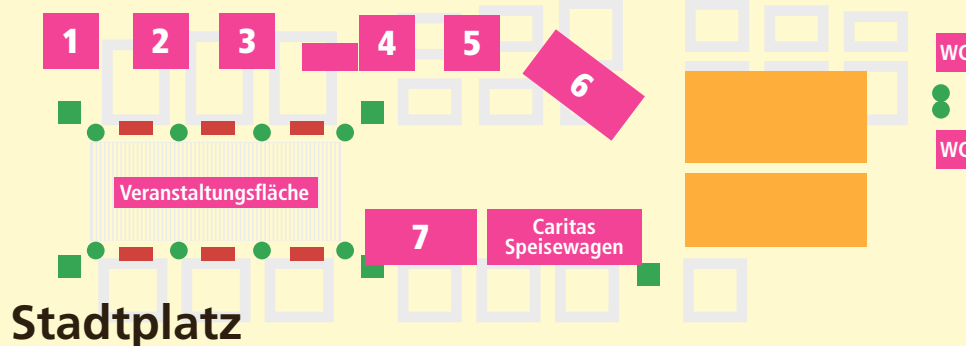
Tag der Inklusion

ÜBERSICHTSPLAN

Schmidtgasse

- | | |
|--|------------------------|
| 1 - Österreichischer Zivilinvalidenverband | 2 - Verein Miteinander |
| 3 - Sehbehindertenverein Oberösterreich | 4 - Lebenshilfe |
| 5 - Integratives Schulzentrum (ISZ) | 6 - Abenteuer Familie |
| 7 - Stadt Wels | |

Pfarrgasse



Hafergasse

RAHMENPROGRAMM

Burggasse

- 10:30 Uhr Wheelchair Dancing Linz
 11:00 Uhr Auszug aus dem Musical „Auf stürmischer Fahrt“, ISZ
 11:30 Uhr Rolling Bones (Rollstuhlbasketball)
 12:00 Uhr Tanzaufführung der Theatergruppe IBIS vom Verein Miteinander
 12:30 Uhr Wheelchair Dancing Linz (auch 13:30, 14:30 und 15:30 Uhr)
 13:00 Uhr Rolling Bones (auch 14:00 und 15:00 Uhr)

Mit dem Speisewagen der Caritas ist für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt!

Moderation: Stefan Schiehauer

**EINTRITT
FREI**



DJANE
SOLARIS

17:00 bis 22:00 Uhr
„All together“

Disco mit DJane Solaris im
 Pfarrsaal der Stadtpfarrkirche.
 Jeder ist willkommen!

Neuer „Saubermacher“ für die Welser Straßen



Die **Erneuerung** des städtischen **Fuhrparks** geht weiter: Ab sofort sind die Mitarbeiter der Dienststelle Kommunale Dienste mit einer **Kompaktkehrmaschine** BUCHER CityCat 5006 unterwegs (Bild).

Das Fahrzeug entspricht selbstverständlich den neuesten Abgasnormen. Es verfügt über ein **Kehrsystem** mit drei Besen (speziell zur Wildkrautbeseitigung), Vierradlenkung, einen Wassertank zur Staubbinding beim Kehren inklusive Brauchwasser-Rückgewinnung, einen **Hochdruckreiniger** mit Lanze zur Reinigung von Parkbuchten, Haltestellen etc. sowie einen **Saugschlauch** zur Beseitigung von Laub und Abfällen aller Art an schwer zugängigen Stellen.

Übrigens: Nachdem der Frühling hoffentlich endgültig ins Land gezogen ist, läuft die **Entfernung** des **Streusplitts** von den öffentlichen Welser Verkehrswegen auf Hochtouren.

Damit die Entfernung planmäßig über die Bühne gehen kann, er sucht die Stadt Wels die Bevölkerung um Beachtung der dafür eingerichteten vorübergehenden Halte- und Parkverbote im Stadtgebiet. Für das Entfernen des Rollsplitts von privaten Gehsteigen und -wegen sind – wie bei Schnee und Eis – die jeweiligen Grundstückseigentümer zuständig. Nach vorläufiger Rechnung wurden im **Winterdienst 2018/2019** bei 36 Einsätzen **254 Tonnen Rollsplitt** sowie **922 Tonnen Streusalz** verbraucht.

Kinderbetreuung: Für Wels-Projekt abstimmen!

Die Kinderbetreuung der Stadt Wels wurde für den Landesfamilienpreis „**Felix Familia**“ nominiert. Das Projekt „**BücherNest: Durch Lesen fliegen lernen**“ im Kindergarten Vogelweide (Eiselsbergstraße 23a) hat es eine Runde weiter geschafft. Bis inklusive **Dienstag, 23. April** besteht nun die Möglichkeit, täglich dafür **abzustimmen**.

Durch die eigene Bibliothek erhalten im **Kindergarten Vogelweide** bereits die Kleinsten Einblick in den Aufbau einer solchen

Einrichtung und lernen schon früh, wie das Ausleihen von Büchern funktioniert.

Wie stimme ich ab?

1.) Diesem Link folgen: www.familienkarte.at/de/landesfamilienpreis/felix-familia-2019/felix-familia-wahl-2019.htm

2.) **Projekt** „BücherNest: Durch Lesen fliegen lernen“ **suchen**.

3.) Auf „**Dieses Projekt gefällt mir**“ klicken.

4.) **Täglich** bis inklusive Dienstag, 23. April **mitvoten** und ganz wichtig: Unbedingt weitersagen!

Abbiege-Assistenten für städtische LKW im Test



Nach umfassender Prüfung möglicher Anbieter ist nun der **erste Lastkraftwagen im Fuhrpark** der Stadt Wels testweise mit einem **Abbiege-Assistenzsystem** ausgerüstet.

Leider sind die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben auf EU-Ebene noch ausständig. Aus diesem Grund haben sich die Kommunalen Dienste der Stadt für den renommierten Hersteller Mekra Lang entschieden. Die Montage erfolgte durch die Firma Katzinger Truck Center.

Der Abbiege-Assistent besteht aus einer **zusätzlichen Kamera** und einem eigens entwickelten **Seitenradar** („Side Defender“). Auf diese Weise ist es möglich, die komplette rechte Seite des LKW zu überwachen. Das Radar erkennt und **unterscheidet Fußgänger und Radfahrer** etc. von **unbewegten Zielen**, wie etwa Bäumen, Leitplanken und -schienen etc.

Das System macht den Fahrer per **Signalton** und **LED-Anzeige** am Armaturenbrett auf bewegte Ziele im Gefahrenbereich aufmerksam. Zudem schaltet sich automatisch ein **Monitor** ein, der eine zusätzliche Überwachung möglich macht. Laut Hersteller ist der Abbiege-Assistent auch bei Dunkelheit, Wettereinflüssen (Niederschlag etc) sowie etwaigen Verschmutzungen funktionsfähig. Die Testphase soll 90 Tage dauern, dann wird über die weitere Vorgangsweise entschieden.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (Bild): „Die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer auf den Welser Straßen ist mir ein großes Anliegen. Es freut mich deshalb, dass wir den ersten LKW im städtischen Fuhrpark mit dem Abbiege-Assistenten ausrüsten, um unsere LKW-Fahrer zu unterstützen. Ich hoffe auf eine positive Testphase, um Unfälle im toten Winkel zu vermeiden.“

Kompetenzzentrum für Lerntherapie geeignet für Kinder und Jugendliche mit:

- Lese- und Rechtschreibschwäche
- Entwicklungsverzögerungen
- ADS mit und ohne Hyperaktivität
- Motivationsproblemen
- Rechenschwäche/Dyskalkulie
- unstrukturierten Arbeitsweisen
- Schul- und Prüfungsängsten
- Lernblockaden
- Wahrnehmungsstörungen
- überhöhten Medienkonsum
- Konzentrationsstörungen



Mag.^a Marion Humer

Anzengruberstraße 6/2, 4600 Wels
Tel.: 0660 / 21 88 107
www.memory-lerntherapie-wels.at

Wels startet in das Tiergarten-Veranstaltungsjahr

Passend zum Frühlingsbeginn hat der Welser Tiergarten (Stadtspark 1) seine Öffnungszeiten erweitert. Die Veranstaltungen im heurigen Jahr sind übersichtlich in einem Folder zusammengefasst.

Mit dem Jahresprogramm präsentiert sich der Tiergarten auch als **Bildungseinrichtung**: Im Vorjahr besuchten **rund 2.300 Gäste** die verschiedenen Veranstaltungen. Auch heuer geben die Biologinnen Mag. Gudrun Fuß und Mag. Margit Zauner sowie Tiergarten-Leiter Dr. Gyula Gajdon und sein Team wieder viel über die Bewohner des knapp drei Hektar großen Areals preis. Im weiteren Jahresverlauf stehen unter anderem eine Führung durch die Außenanlage der **Bar-taffen**, ein **Storchenfest** mit dem Kooperationspartner Storchenverein Rust oder ein Einblick in die Arbeit der **Tierpfleger** auf dem Programm. Passend zum Welser Aktionsplan „Rettet die Bienen“ findet die **„Mission Wildbiene“** statt. Auf Fragen wie **„Wieviel Tier steckt in dir?“** oder **„Wer ist schlauer: Affe oder Vogel?“** gibt es kindgerechte Antworten, und auch die **Feste im Jahreskreis**, wie etwa Muttertag, Nikolaus oder Weihnachten, werden auf gewohnt tierische Art gefeiert.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Vizebürgermeisterin Silvia Huber freuen sich über ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm im Tiergarten, dem ältesten Zoo Oberösterreichs.

Details zu den einzelnen Veranstaltungen folgen zeitgerecht. Der **Folder** mit allen Terminen ist im Tiergarten selbst, in der Dienststelle Bürgeranliegen im Bürgercenter (Rathaus, Stadtplatz

1, Erdgeschoß, Zi. 7) sowie digital unter www.wels.gv.at > Lebensbereiche > Freizeit und Sport > Freizeittipps > Tiergarten Wels erhältlich. Dort gibt es auch allgemeine Infos zum Tiergarten.

Geöffnet ist ganzjährig bei freiem Eintritt, und zwar **Mitte März bis Mitte Oktober** von 07:00 bis 20:00 Uhr sowie Mitte Oktober bis Mitte März von 08:00 bis 17:00 Uhr.



Lokalausweis im Supermarkt der Smartwork GmbH.

Die Smartwork GmbH, ein Tochterunternehmen von pro mente OÖ, betreibt seit Montag, 1. Juni 2015 die Unimarkt-Filiale in der Grieskirchner Straße 17. Die Zielsetzung des Projektes ist die Wiedereingliederung von psychisch erkrankten Personen in den ersten Arbeitsmarkt.

Die Smartwork GmbH wird am Standort Wels vom Arbeitsmarktservice Oberösterreich und anteilig von der Pensionsversicherungsanstalt finanziert.

Als **Geschäftsleiter** fungiert Mag. Bernhard Kolouch. Vor Ort führt Roland Platzer als Marktleiter mit seinen derzeit **sechs Mitarbeiterinnen** die Supermarktfiliale, in der 24 Transitmitarbeiter bis zu einem Jahr beschäftigt werden können. Letztere arbeiten im Rahmen von sozialökonomischen Betrieben und/oder gemeinnützigen Beschäftigungsprojekten mit der Zielsetzung der (Re)Integration.

Arbeitstraining vor Einstieg

Sie werden verpflichtend psychosozial begleitet und betreut. Die Arbeiten in der Welsener Unimarkt-Filiale untergliedern sich



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (4.v.r.), Landtagsabgeordneter Michael Gruber (l.) und Marktleiter Roland Platzer (3.v.l.) mit Mitarbeitern der Unimarkt-Filiale in der Grieskirchner Straße.

in die Bereiche Kassa, Regalbetreuung, Feinkost sowie die Zubereitung von Snacks und Cateringaufträgen.

Vor dem Einstieg in die Filiale absolvieren die Transitmitarbeiter ein **achtwöchiges Arbeitstraining**, das der gesundheitlichen Stabilisierung dient und von Trainern am Standort Linz begleitet wird. Im Rahmen dieser acht Wochen werden in einem dreiwöchigen

Praktikum der Einsatzbereich und das Stundenausmaß für den Einstieg festgelegt.

Neben der Schulung durch die fix angestellten Mitarbeiter vor Ort ermöglicht der Supermarktbetreiber unter anderem die Teilnahme am internen Unimarkt-Schulungsprogramm. Ergänzend zu Seminaren zur psychosozialen Stärkung arbeiten die Transitmitarbeiter auch mit eigens geschul-

ten Mitarbeitern an ihrer individuellen beruflichen Zukunft.

Die beschäftigten Transitmitarbeiter leiden an unterschiedlichen psychiatrischen Erkrankungen und sind derzeit zwischen 22 und 59 Jahre alt. Bisher haben rund **30 Personen** das Projekt beendet, davon haben rund **40 Prozent** eine Anstellung in verschiedenen Bereichen (Handel, Lager, Reinigung etc.) gefunden.

GEFÖRDERTE EIGENTUMSWOHNUNGEN FÜR EINE SICHERE ZUKUNFT. Wohnbau für's Leben!



Wohnpark Zellerstraße, Wels



Urban Living, Wels



Wohnen am Volksgarten, Wels

Norikum Wohnungsbauges mbH Pollheimerstr. 7,
4600 Wels, Tel.: 07242 / 46151, office@norikum.at

NORIKUM
www.norikum.at

Freiwillige Feuerwehr Wels blickt auf 2018 zurück

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wels leistete im vergangenen Jahr 2.235 Gesamteinsätze.

Hier eingerechnet sind auch die 49 Brandsicherheitswachdienste, die für Veranstaltungen aller Art geleistet werden mussten und elf Einsatzübungen sowie Einsätze der Einsatzleitzentrale. Die Einsatzleitzentrale/Bezirkswarnstelle Florian Wels alarmierte, koordinierte und betreute in 825 Fällen die Feuerwehren des Bezirkes Wels-Land.

Die Anzahl der **Interventionen zu Brandalarmen und Technischen Hilfeleistungen** selbst betrug im Vorjahr 1.361.

Von den **523 Alarmierungen** wegen Brandverdacht bzw. Blinder Alarme wurden 410 Fälle durch automatische Brandmelde- und/oder Sprinkleranlagen hervorgerufen. Bei den **160 „echten“ Brandfällen** waren 34 bei Eintreffen der Feuerwehr bereits gelöscht, in den übrigen Fällen musste die Feuerwehr den Brand bekämpfen. Besonders hervorzuheben ist die „Erfolgsquote“ der automatischen Brandmelder: 79 Brände wurden von diesen Brandwächtern entdeckt. Dies ergibt eine Erfolgsquote von 49 Prozent.

Neben den Brandeinsätzen er-



Wohnungsbrand mit Todesfolge am 08. Mai 2018 im Hochhaus Am Rosenhag 19: Der Wohnungsinhaber sprang vor dem Eintreffen der Feuerwehr aus dem Fenster.

folgten **838 Technische Hilfeleistungen** (THL) bzw. Einsätze im Rahmen des Katastrophenhilfsdienstes, davon 13 als Nachbarschaftshilfe. Besonders zahl-

reich waren THL für das Befreien von Menschen aus Notlagen (z.B. Liftanlagen), beim Auslaufen von Geringmengen Öl, Wespen, Sturmschäden, Freiwerden gefährlicher Stoffe, Überflutungen sowie Freimachen von Verkehrswegen.

„Dank und Anerkennung ge-

bührt allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wels und den hauptberuflichen Mitarbeitern sowie den Zivildienern für den unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Welser Bevölkerung“, bedankt sich der zuständige Referent **Vizebürgermeister Gerhard Kroiß**.



Branddirektor Ing. Franz Humer, MSc (I.) und Markus Marehard (r.) zeichneten ihren Kollegen Roland Weber (1. Kommandant-Stellvertreter) bei der Feuerwehr-Vollversammlung als Feuerwehrmann des Jahres aus.

Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

5 weg oder Geld zurück!

Individuelle Nachhilfe • Größte Flexibilität
Qualifizierte Nachhilfelerhrer • Bessere Noten

Schon ab
8,70 €²
pro Unterrichtsstunde
(45min.)

Sondertarif: gültig nur in teilnehmenden Standorten: alle Tarifbedingungen unter www.schuelerhilfe.at/wuensweg.

² Gilt nur im Falle einer Anmeldung für 4 Unterrichtsstd./Woche (2 Doppelstd.) bei einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten. An unten aufgeführten Standorten kann zusätzlich eine einmalige Anmeldepauschale von bis zu 35 € anfallen.

Lassen Sie sich beraten:
07242 44007

Wels • Kaiser-Josef-Platz 41

www.schuelerhilfe.at/wels

Streetwork Wels lädt zu „Tee am KJ“



Sozialreferentin Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger** mit den **Streetworkern Michael Kurz, Mag. Ralf Drack und Martin Linsmaier (v.l.)** bei der Aktion „Tee am KJ“.

Seit Jänner schenkt das Welsner Streetwork-Team **einmal monatlich kostenlos Tee** auf der Bunsel am Kaiser-Josef-Platz aus. Die Aktion richtet sich vor allem an jene **Jugendlichen**, die täglich aus allen Stadtteilen bei der Busdreh Scheibe ankommen und abfahren und das Angebot von Streetwork womöglich (noch) nicht kennen. Aber auch mit Menschen **anderer Altersgruppen** ergeben sich immer wieder Gespräche mit unterschiedlichsten Themen: Etwa über das Leben in Wels, die Soziallandschaft, Ausbildung und Lehre oder auch persönliche Zukunftsorgen. Nach dem Motto „Durch's Reden kommen d' Leit z'samm“ kommen bei den Unterhaltungen mit den Streetworkern auch **unterschiedliche Personengruppen** miteinander ins **Gespräch**.

Bisher fanden vier Termine statt. In den jeweils zwei Stunden ergaben sich auf diese Weise Kontakte mit jeweils rund 30 Personen. Die **Rückmeldungen** waren durchwegs **positiv** und lauteten etwa: „Die Aktion ist für die Stimmung am KJ sehr wichtig. Danke, dass Streetwork das macht, es bringt sehr viel!“ oder „Eine total gute Aktion, es entsteht eine Kommunikation zwischen unterschiedlichen Gruppen und bringt viel für den Ort.“ Aus diesem Grund wird das Streetwork-Team die Aktion über den April hinaus fortsetzen.

Streetwork gehört zur Dienststelle Sozialservice und Frauen. Die Mitarbeiter sind seit 25 Jahren Ansprechpersonen für Jugendliche und Erwachsene von zwölf bis 25 Jahren in sämtlichen Lebenslagen.

Schnelles 5G-Netz für die Stadt Wels

Die **LIWEST**, ein Tochterunternehmen der **eww Gruppe** und der **Linz AG**, bringt die Zukunft der Mobilfunktechnologie nach Wels und Umgebung. Mit 5G beginnt ein neues digitales Zeitalter. Die Datenübertragung ist dann für Privatkunden 20 bis 50 Mal schneller als bisher.

Die **LIWEST Kabelmedien GmbH** hat kürzlich die 5G-Frequenzen für die Region Wels-Linz und Oberösterreich ersteigert. Der neue **Mobilfunkstandard 5G** ist die Basis für eine umfassende Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft. Daten werden mit einer vielfachen Geschwindigkeit im Vergleich zur jetzigen Technik übertragen. 5G ermöglicht unter anderem das „Internet der Dinge“, es kann also beispielsweise für autonomes Fahren und

Smart-City-Anwendungen genutzt werden.

„Für die Stadt Wels als einem der wichtigsten technischen Bildungsstandorte in OÖ, mit dem HTL- und Fachhochschulstandort, ist die regionale Investition in das 5G-Spektrum ein wichtiger Schritt für die weitere Entwicklung. Durch die Kooperation der Bildungseinrichtungen mit eww ag und LIWEST werden neue Entwicklungspotenziale geschaffen. Wels ist ein wichtiger Gewerbestandort in Oberösterreich, viele der Betriebe haben internationale Eigentümer oder agieren mit internationalen Partnern. In diesem Technologiebereich Vorreiter zu sein, wird weitere Investitionen nach Wels bringen“, freut sich Bürgermeister Dr. Andreas Rabl.



Ing. **Wolfgang Nöstlinger, MSc MBA (Technischer Vorstand eww ag)**, die **Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (Wels)** und **MMag. Klaus Luger (Linz)** und **Dipl.-Ing. Erich Haider, MBA (Generaldirektor Linz AG) (v.l.)**.

PORSCHE

WELS

4600 Wels, Umlandstraße 61
+43 7242 62347-0
www.porschewels.at

Persönlich.

Zuverlässig.

Individuell.



Das Well!Auto.

www.porschewels.at

Stadtplatz in vorösterlichem Glanz



Auch heuer präsentiert sich der **Springbrunnen** am Stadtplatz wieder vorösterlich geschmückt (Bild). Und bevor der **Osterhase** offiziell auch nach Wels kommt, schaut er bereits in einigen **städtischen Einrichtungen** vorbei:

Am **Karsamstag, 20. April** wartet ab 09:00 Uhr am **Wochenmarkt** (Freigelände und Markthalle zwischen Dr.-Salzmann-, Dragoner- und Hamerlingstraße) wieder das **größte Osternest von Wels** auf die kleinen Be-

sucher. Alle Kinder dürfen nach Herzenslust nach den leuchtend bunt bemalten Ostereiern stöbern. So lange der Vorrat reicht, gibt es zusätzlich auch ein kleines Überraschungsgeschenk (siehe auch **Seite 40**).

Am **Ostersonntag, 21. April** bekommen im **Welldorado** (Rosenauer Straße 70) alle Besucher von Hallenbad und Sauna ein **Osterei** überreicht. Geöffnet ist an diesem Tag – wie jeden Sonntag – von 09:00 bis 20:00 Uhr.

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Stellenausschreibungen
ab der Seite 48 oder unter
www.wels.at/karriere



WELS
ERMÖGLICHT

Stadt Wels bei FahrRad Modellregion dabei



Beim jährlichen Radnetzungsvergängen in Linz erhielten die Vertreter der Stadt von Infrastruktur-Landesrat Mag. Günther Steinkellner offiziell die **Urkunde** zur Auszeichnung von Wels als Teil der **FahrRad Modellregion Wels Umland**.

Der einstimmige Gemeinderatsbeschluss zum Beitritt war bereits am Montag, 28. Jänner gefallen. Wels arbeitet dabei mit **neun Kommunen** im Umland, dem **Land** und dem **Klimabündnis**

Oberösterreich zusammen. **Ziele** sind die Erhöhung des Radverkehrsanteils in der Region durch Bewusstseinsbildung, die Verbesserung der Radinfrastruktur sowie eine Vorbildwirkung für andere Gemeinden.

Im Bild Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (2.v.l.) und Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner (2.v.r.) mit der Welser Radbeauftragten Dipl.-Ing. Eva Berghofer (l.) und ihrem Stellvertreter Dr. Rupert Doblhammer (r.).

Meinen Führerschein riskiere ich nicht – dafür gibt es das **Welser Sammeltaxi!**



Wels testete Schulessen

Von November bis Dezember 2018 hatten **externe anonyme Testesser** das Essen an Welser Ganztageschulen (Volks- und Neue Mittelschulen) stichprobenartig überprüft. Die **Ergebnisse** der **ernährungswissenschaftlichen Auswertung** liegen nun vor.

Insgesamt haben die „Mystery-Eater“ **fünf Auspeisungsstandorte** besucht und dort auch mit den Kindern gegessen. Der Speiseplan wird während der Testphase als „immer sehr **abwechslungsreich**“ bezeichnet. Auch das Fazit hinsichtlich **Geschmack** fällt durchaus positiv aus. Wörtlich heißt es im Endbericht: „In allen Schulkantinen war für mich das Essen okay bis sehr gut. Schlecht habe ich überhaupt nirgends gegessen. (...) Dass das Essen gut ankommt, durfte ich am eigenen Leib miterleben. Einige der Kinder haben sich nachgenommen.“ Dem Personal der **Firma Sodexo** wird bescheinigt, gut eingeschult und

freundlich zu den Kindern und Lehrern zu sein.

Kritischer fällt das Urteil bei den **Nährstoffen** aus: Diese, so heißt es, lägen zwar auf den ersten Blick sehr nahe am Optimum (Österreichischer Ernährungsbericht 2012: Maximal 35 Prozent Energie aus Fett, 52 Prozent aus Kohlehydraten und rund 13 Prozent aus Eiweißen). Geht man jedoch ins Detail, so sind dabei die **„ungesünderen“** Nährstoffarten (tierische statt pflanzlicher Fette und Eiweiße sowie einfache statt komplexer Kohlenhydrate) jeweils in der **Mehrheit**. Zudem wird ein zu geringer Anteil an Ballaststoffen bemängelt. Sehr deutliche Worte findet der Bericht im Bereich der **Nachhaltigkeit**: „Die **Regionalität** ist mit einem Lieferweg von ca. 1.000 Kilometern **nicht gegeben**, die Saisonalität erkennt man am Speiseplan auch nicht.“ Das Zertifikat „gesunde Küche“ für die Firma Sodexo sei daher zu hinterfragen.

Gute Aussichten mit

HB Fenster

Sonnenschutz (seit 1986)

Reparaturen aller Marken

4600 Wels
Kreuzweg 28
Tel.: 0676 / 32 09 451
E-Mail: office@hb-fenster.at
Homepage: www.hb-fenster.at



Thomas Brandtner



Wir machen in Grün

KLEMENS STRASSER

office@traumgarten-strasser.at
www.gartengestaltung-wels.at

Mobil: 0664 / 26 46 114
Fadleitn 6, 4632 Pichl bei Wels

• Privatgärten

Zufriedene Kunden, denen wir ein Umfeld geschaffen haben indem sich die gesamte Familie wohlfühlt.

• Firmenanlagen

Gestaltung und ganzjährige Pflege der Grünanlagen diverser Firmen.

• öffentliche Gartenanlagen

Auch Ortsplätze Parks und Friedhöfe werden von uns gestaltet und gepflegt.

Wenn Sie es wünschen, pflegen wir Ihren Garten über die Saisonen.

Wir würden uns freuen, auch Sie als Kunden zu gewinnen und

Ihren Garten ganz nach Ihren Wünschen und mit unserer Kompetenz zu gestalten.



WELS

Sprechtage im April und Mai

Bürgermeisterstammtisch

mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

- **Donnerstag, 25. April 2019 um 18:30 Uhr**
in den Minoriten (Minoritenplatz 4)
- **Donnerstag, 16. Mai 2019 um 18:30 Uhr**
in der Pfarre Vogelweide
(Johann-Strauß-Straße 18-20, Josefisaal)

Präsentation verschiedener Themen mit anschließender Diskussion.



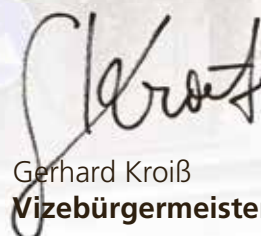

Dr. Andreas Rabl
Bürgermeister

Sicherheitsprechttag

mit Vizebürgermeister Gerhard Kroiß

- **Donnerstag, 16. Mai 2019 um 17:00 Uhr**
im Restaurant Weiße Möwe,
Flugplatzstraße 1

Mit der Ordnungswache und der Polizei.

Gerhard Kroiß
Vizebürgermeister



in Kooperation mit dem
Stadtpolizeikommando Wels

Alltagstracht für die Welser Stadtmusik



In der **Welser Alltagstracht** treten nun die Mitglieder der Welser **Stadtmusik** auf. Zusätzlich zu den rund 60 ausgegebenen Trachtenjankern erhielten die Musikerinnen ein Halstuch und die Musiker eine Krawatte sowie ein Stecktuch in den dazu passenden Farben. Zur Präsentation begrüßten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (2.v.r.) und Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühl-

berger (l.) als Initiatorin der Welser Alltagstracht Kapellmeister Prof. Konsulent Walter Rescheneder (r.) sowie die Musiker Monika Holzleitner, Agnes Brunnhofer und Ing. Andreas Kranzer (2. bis 4. v.l.). **Erstmals zum Einsatz** kommen wird die Welser Alltagstracht bei den traditionellen **Maiständchen** der Stadtmusik am **Dienstag, 30. April** sowie am **Mittwoch, 1. Mai**.

Schüler lieferten Ideen für Stadt



Rund **700 Schüler** der **8. Welser Schulstufen** nutzten heuer die Gelegenheit zum direkten Meinungs-austausch mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Jugendreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß. An der Aktion **„Du und deine Stadt“** nahmen fünf Neue Mittelschulen, das Integrative Schulzentrum sowie die Bundes(real)gymnasien Bruckner-

straße und Wallererstraße teil. Die Jugendlichen sprachen unter anderem folgende **Themen** beziehungsweise **Wünsche** an: Sicherheit in der Stadt, neue Geschäftslokale, mehr Sportanlagen (z.B. Trampolinhalle), Verbesserung des Netzes der Linie Wels, mehr Hundefreilaufzonen beziehungsweise Klimawandel und Umweltschutz.



V.l. **Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner**, **Wolfgang Stangl** (Vertriebsdirektor Post AG), **Bürgermeister Dr. Andreas Rabl** und **Filialeleiter Walter Kobleder**.

Neu: Moderne Postfiliale am Kaiser-Josef-Platz

Mitte März erfolgte die offizielle Eröffnung der neuen **Postfiliale am Kaiser-Josef-Platz 41**. Auf 288 Quadratmetern Verkaufsfläche bietet die Post dort nicht nur ihre Produkte und Dienstleistungen, sondern auch Handelswaren, Energiedienstleistungen und einen A1-Shop an. Die vollausgestattete Selbstbedienungszone

mit Frankierautomat, Drucker, Packstation, Versandbox und Abholstation rundet das Angebot in der barrierefreien Filiale ab.

Neu in Wels ist auch das **Restaurant „Himalayan Küche“** in der Pfarrgasse 3 mit indischen, asiatischen, thailändischen und nepalesischen Gerichten.

Fußgänger-Durchgang in Rainerstraße wird gesperrt

Wegen sicherheitsrelevanten Überlegungen und Aspekten sowie der herausfordernden logistischen Aufgabe, mehrere Baustellen im Vollbetrieb (Amtsgebäude Greif, Arbeitsmarktservice) in der Rainerstraße zwischen dem Kaiser-Josef-Platz und der Rablstraße abzuwickeln, wird der derzeit

noch offene Fußgänger-Durchgang im Baustellenbereich mit **Mittwoch, 1. Mai** gesperrt. Die Sperre bleibt **bis zur Fertigstellung der Baustellen** sowie der Neugestaltung der Rainerstraße aufrecht. Voraussichtliches Ende der Sperre ist am September 2020.

24 frei finanzierte Eigentumswohnungen
WELS, PARACELSUSTRASSE

TOP LAGE



- 2-, 3- und 4-Raum Wohnungen
- Eigengärten im Erdgeschoß
- Loggia/Balkon im Obergeschoß
- Tiefgarage, Lift
- geplante Fertigstellung Ende 2019

HWB <27 kWh/m²a; f_{GE} <0,67

www.oewohnbau.at

Frau Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
Mail: mona.hagmayr@oewohnbau.at


OÖWOHNBAU

Eishalle mit starkem Besucherzuwachs



Die Saisonbilanz 2018/2019 der **Eishalle** Wels liegt vor: Rund **29.200 Gäste** besuchten von Samstag, 22. Oktober bis Sonntag, 17. März die städtische Freizeiteinrichtung in der Bauernstraße 43. Das sind um **3.200 Besucher mehr** als in den vorangegangenen Saisonen. Diese Steigerung spiegelt sich auch in den ausgeliehenen **Schlittschuhen** wider: 2018/2019 borgten sich die Gäste nicht ganz 7.700 Paare aus, in der Saison zuvor lag diese Zahl bei knapp 6.200. Wie berichtet, hatte das Eishallenteam für 2018/2019 **neue Leihschuhe** und auch **-helme** angekauft.

Ebenfalls neu war die **Eismaschine** vom Typ ENGO Red Wolf LX: Diese sorgte für eine deutlich **bessere Eisqualität** als ihre 18 Jahre alte Vorgängerin und hatte im Gegensatz zu dieser keinen Ausfalltag zu verzeichnen.

Auch die sieben **Eisdiscos** zogen mehr junge Gäste an als in der Vorsaison: Hier **steigerte** sich die **Besucherzahl** um rund 300 auf knapp 2.600. Beliebt waren auch wieder die **Eislaufkurse**: An den insgesamt 15 Terminen nahmen 125 Kinder und 32 Erwachsene teil (2017/2018: Zwölf Termine mit 105 Kindern und zwölf Erwachsenen).

St. Stephan erweitert die Gesundheitskompetenz

Das **Kompetenzcenter Gesundheit St. Stephan Wels** (Salzburger Straße 65) erweitert sein Angebot um die Themen **Kopfschmerz und Schwindel**: Diese gehören weltweit zu den häufigsten Gesundheitsproblemen. Ihre Erscheinungsformen und Ursachen sind vielfältig, eine geeignete Diagnostik und Therapie stellt daher eine fachübergreifende Herausforderung dar, die idealerweise von einem Team von Ärzten und Therapeuten aus verschiedenen Fachrichtungen bewerkstelligt wird. Und genau das ist die Stärke vom Kompetenzcenter St. Stephan. In den vergangenen Monaten wurde das **Ärzteteam** um ei-

nen Facharzt für Neurologie, eine Fachärztin für Schmerztherapie und Anästhesie und eine Fachärztin für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde **erweitert**. Damit wurde ein umfassendes fachübergreifendes Kompetenzteam zu den wichtigen Themen Kopfschmerzen und Schwindel geschaffen. Die Zusammenarbeit ist aber nicht nur auf den medizinisch-fachlichen Bereich beschränkt, auch organisatorisch wird eng kooperiert: Zum Beispiel mit aufeinander abgestimmten Terminen im gleichen Haus. Weitere Informationen unter **www.st-stephan-wels.at** oder Tel. +43 7242 909 090.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (3.v.l.) machte sich vor Ort ein Bild vom erweiterten Angebot im Kompetenzcenter Gesundheit St. Stephan.



Finde uns auf Facebook!

www.facebook.com/stadt.wels



Der SEAT Alhambra.

Benzin

(Executive, 1.4 TSI 150 PS):

Listenpreis	€ 39.790,-
Abfahrbonus	- € 2.000,-
Finanzierungsbonus	- € 1.000,-
Versicherungsbonus	- € 500,-
Servicebonus	- € 500,-

Bereits ab € 35.790,-²



Verbrauch: 5,2-6,7l/100 km. CO₂-Emission: 135-163 g/km. Stand 03/2019. Symbolfoto. ¹Die Garantie von bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entweder die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die max. Laufleistung überschritten wird, je nachdem, was früher eintritt. Aktion gültig bis auf Widerruf. ²Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt., NoVA, Abfahrbonus Benziner f. Executive € 2.000,- (Business € 1.500,-, Xcellence/FR € 2.500,-), € 1.000,- Porsche Bank Finanzierungsbonus für Privatkunden, € 500,- Versicherungs- und € 500,- Servicebonus. Finanzierungs- und Versicherungsbonus bei Finanzierung über die Porsche Bank und Abschluss einer vollKASKO Versicherung über die Porsche Versicherung. Servicebonus bei Abschluss eines All Inclusive Pakets. Aktionen gültig bis 30.06.2019 [Antrags-/Kaufvertragsdatum] für SEAT Neuwagen. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindestnettokredit 50 % v. Kaufpreis. Ausg. Sonderkalk. für Flottenkunden und Behörden. Boni sind unverb., nicht kart. Nachlässe inkl. MwSt. und NoVA und wurden vom Listenpreis abgezogen.



SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl bedankte sich bei seinem langjährigen Gemeinderats- und Stadtsenatskollegen Dr. Bernhard Wieser für die Herausgabe seines neuesten literarischen Werks.

Neu: Lesenswertes Buch über die Fischergasse

Kürzlich erschienen ist das neueste Buch des ehemaligen Welser Vizebürgermeisters Dr. Bernhard Wieser. Unter dem Titel „**Die Fischergasse in alten und neuen Ansichten**“ beschäftigt sich Dr. Wieser darin nicht nur mit der Vergangenheit und Gegenwart dieser geschichtsträchtigen Straße, sondern widmet sich auch historischen Persönlichkeiten wie

Alois Auer von Welsbach. Auch die Geschichte der Adler Lederwerke, die in der Fischergasse ihre Heimat hatten, wird vom Autor beleuchtet. Auf die Leser warten 86 Seiten und rund 220 Abbildungen über einen interessanten Teil der Welser Stadtgeschichte. Erhältlich ist das Buch im **Welser Buchhandel** zum Preis von 12,90 Euro.

Kostenlose Steuer- und Jungunternehmerberatung

8. Mai: StB Dr. Rosa Bischof, Wels und StB Mag. Christian Meissl, Buchkirchen

Die Beratung findet von **13:00 bis 15:00 Uhr** statt.
Rathaus, Eingang Stadtplatz 3, Erdgeschoß, Zimmer 50a/Kantine

Einsatzmöglichkeiten für Asylberechtigte in Wels

Auf Zustimmung bei Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß stößt der Vorschlag von Sozialministerin Beate Hartinger-Klein, eine Arbeitspflicht für Asylberechtigte ohne Job einzuführen.

Die Pläne der Ministerin sehen vor, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte zu Tätigkeiten – beispielsweise als Erntehelfer oder Forstarbeiter – einzusetzen. Derzeit können angebotene Jobs von diesen Personengruppen abgelehnt werden.

Für die Stadt Wels können sich

Bürgermeister Dr. Rabl und Vizebürgermeister Kroiß eine **Ausweitung** der von der Ministerin vorgeschlagenen Arbeitsbereiche **auf gemeinnützige Tätigkeiten** im Auftrag der Kommunen vorstellen.

Denkbar wäre in Wels beispielsweise der Einsatz beim städtischen Frühjahrsputz oder als Unterstützung beim Wintersplitt-Entfernen. Weitere wesentliche Unterstützung wäre vorstellbar bei der Flurreinigung, der Instandsetzung von Rigolen oder auch Pflegearbeiten für das Begleitgrün am Straßenrand.



Welser Tierklinik erkundet

Kinder des **Kindergartens Robert Koch-Straße** durften kürzlich die **Tierklinik Wels** erkunden. Neben verschiedenen Behandlungsräumen und medizinischen Geräten/Instrumenten konnten die Kleinen auch einen Hund bei der Physiotherapie beobachten, eine Laus durch ein Mikroskop bestau-

nen, stationär aufgenommene Katzen kennen lernen, ein Hundeskelett betrachten, einen Verband anlegen etc.

Womöglich haben Mag. Doreen Kendel und Manuela Prall von der Tierklinik bei dem einen oder anderen Kindergartenkind den **Berufswunsch „Tierarzt“** geweckt...



Austaller Brennstoffe GmbH
Goldregenstraße 4, A-4600 Wels
Tel.: 07242/47027, Fax DW 20
office@ austaller-brennstoffe.at
www.austaller-brennstoffe.at
Heizöle • Diesel • Brennholz
Holzbriketts • Propangas • Kohle

Brennstoffvorrat!

Auch ein milder Winter lässt den Brennstoffvorrat schwinden. Gerade in der Übergangszeit ist mit einem zusätzlichen Holzofen der Bedarf an wohliger Wärme bestens gedeckt. Die Firma Austaller Brennstoffe GmbH bietet noch **trockenes Buchenbrennholz, Holzbrikett und Kohlebrikett** an. Sichern Sie sich Ihren Brennstoffvorrat für die kommenden Wochen, so lange der Vorrat reicht!

Günstige Zustellung mit Kranwagen möglich!

Neue Adresse! Seit Februar 2017 ist die Firma Austaller Brennstoffe GmbH übersiedelt und freut sich, Sie am neuen Standort in der **GOLDREGENSTRASSE** (Wels West, neben Hyundai Wimmer) begrüßen zu dürfen!

Für Ölheizungsbesitzer: Modernisieren zahlt sich aus! Bis Ende 2019 können Sie Ihre in die Jahre gekommene Ölheizung durch eine neue ersetzen und dabei Geld kassieren! Informationen erhalten Sie im Brennstoffhandel oder unter **www.heizenmitoel.at**.

Welser Tierheim bekommt Begegnungsgarten



Ein ungestörtes Kennenlernen zwischen Hunde-Interessierten und ihren möglichen künftigen vierbeinigen Freunden ist bald im **Tierheim Arche Wels** (Tierheimstraße 40) möglich: Der **Spatenstich** zu diesem neuen **Begegnungsgarten** ist soeben erfolgt. Diese Zone im Freigehegebereich des Tierheims wird nach ihrer Fertigstellung **bewusst** von jeglichen **Außenreizen abgeschirmt**. Das hat mehrere gute Gründe: Zum einen sind dadurch die Hunde viel entspannter und öffnen sich schneller ihren möglichen neuen Besitzern, mit denen sie im Begegnungsgarten ungestört herumtollen können. Und

zum anderen kann dort auch das Personal des Tierheims ungestört **mit den Hunden trainieren**, um so deren Vermittlungschancen zu erhöhen.

Der **Verein der Freunde des Welser Tierheims** erhält immer wieder **Spenden**, die für einen besonderen Zweck verwendet werden sollen. Beim Spatenstich zum Begegnungsgarten überreichten die Vereinsvertreterinnen Stadträtin Margarete Josseck-Herd, Karin Planer und Sabine Gattermaier einen Scheck über 2.000 Euro an die zuständige Referentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber (alle hinten v.l.) und Tierheimleiterin Mag. Barbara Ogris (v.).

Patin für Kea-Paar im Tiergarten



Kaum hat sich das **Kea-Paar** Linus und Hopi im Welser **Tiergarten** (Stadtpark 1) eingelebt, ist bei den kleinen fliegenden Neuseeländern auch schon Nachwuchs unterwegs! Zudem haben die werdenden Vogeleltern bereits eine besondere mensch-

liche Freundin in Wels: **Mag. Véronique Wolfram** von der Sternapotheke (im Bild mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Tiergartenreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber) übernahm die **Patenschaft** für das verspielte bunte Vogelpaar.

Die Amtsblatt Ausgabe 4/2019

erscheint am Montag, 13. Mai 2019







Macht einfach klüger.

Fit durch die Oberstufe bis zur Matura!
Jetzt buchen und gute Noten sichern!

Einstieg jederzeit möglich!



A. Bauer

LernQuadrat Wels
Kaiser-Josef-Platz 10
4600 Wels

Tel. 07242 – 20 73 91
wels@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at

DER FORD
FOCUS

5 JAHRE GARANTIE

SCHON AB € 14.590,-¹⁾

5-Türer, 100 PS, 1,0 EcoBoost
AUDIOSYSTEM FORD SYNC
BEHEIZBARE VORDERSITZE
KLIMAAUTOMATIK
BORDCOMPUTER UVM





Motormobil

Paul Hahn Str. 2 - 4614 Marchtrenk - 07243/52225

Riehs

Mitterhoferstr. 6 - 4600 Wels - 07242/47462

Ford FOCUS4you 1,0 EcoBoost,74 kW/100 PS, Kraftstoffverbr. ges. 4,6 l/100 km, CO2-Emission 105 g/km
Symbolfoto | *Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km.
1) Aktionspreis inkl. Händlerbeteiligung, Kurzzulassung und aller Ford Boni, inkl. MwSt, NoVA und 5 Jahre Garantie.
Wir machen Ihnen gerne ein individuelles Leasingangebot. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

Hartmann & Lendl hatten die Lacher auf ihrer Seite



Mehr als 260 Gäste ließen sich am Donnerstag, 7. März in der Sparkasse Wels das Kabarettduo **Nina Hartmann** (im Bild m.) und **Oliver Lendl** (2.v.r.) nicht entgehen. Bei ihrem Auftritt anlässlich des **Internationalen Frauentages** gaben die beiden „Match Me If You Can – Das Dating-App Programm des Jahres“ zum Besten. Frauen-

referentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber (r.) konnte gemeinsam mit Sparkassen-Regionaldirektor Robert Reif (3.v.r.) unter anderem ihre Stadtsenatskolleginnen Stadträtin Margarete Josseck-Herd und Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger sowie Nationalratsabgeordnete Petra Wimmer (alle v.l.) begrüßen.

Fleißige Imker eiferten ihren Bienen nach



Bereits 2018 hatte der **Welser Imkerverein** mit 13 Medaillen bei der Wieselburger „Ab Hof“-Messe einen **Rekord** aufgestellt. Heuer wurde dieser nochmals **übertroffen**: Obmann Wolfgang Burgstaller und seine „Mit-Imker“ Florian Peterstorfer, Karl Zaubmair, Franz Berger und Josef Spiesberger errangen insgesamt **16 Medaillen** (einmal Gold,

sieben Mal Silber und acht Mal Bronze) für ihren Blüten-, Crème- und Waldblütenhonig. Dazu kamen noch **zwei „goldene Honigwaben“** für den besten Met (Honigwein). Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber gratulierten den erfolgreichen Welser Bienen-Experten.

Welser TVN ehrte seinen Vize-Ski-Weltmeister

Großer Bahnhof für Ski-Star **Vincent Kriechmayr** (TVN Sparkasse Colop Wels): Rund 2.000 Fans feierten Österreichs erfolgreichsten Speed-Spezialisten der abgelaufenen Saison in seiner Heimatgemeinde Gramastetten. Darunter eine große Abordnung des TVN Wels, dem Stammverein des Vize-Weltmeisters im Super-G.

Der Welser Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß stellte sich bei Kriechmayr mit einem Geschenkkorb ein (Bild). Mit zwei Medaillen bei der **WM in Are** feierte Vincent Kriechmayr seinen bisherigen Karriere-Höhepunkt. Nach **Silber** im Super-G und **Bronze** im Abfahrtslauf zählt der 27-jährige Speed-Spezialist nun zu den Großen des Skisports.



Vereinsobmann Gemeinderat Mag. Bernhard Humer, Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Vincent Kriechmayr, Rennlaufverantwortlicher Hermann Zemsauer und Veranstaltungschef Ernst König.

Sozialberatungsstellen der Stadt Wels

Sozialberatungsstelle SÜD

Dragonerstraße 22
Tel. +43 7242 235 3880

Sozialberatungsstelle NORD

Flurgasse 40 und
Otto-Loewi-Straße 2
Tel. +43 7242 235 3130

E-Mail: sozialberatungsstelle@wels.gv.at
Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten



**DIE SCHNELLE
NACHHILFE
ZUM ERFOLG**

Mag.^a Brigitte Bachl
Ringstraße 7, 4600 Wels
office@bachl-nachhilfe.at
Hotline: **07242 - 60 1006**
www.bachl-nachhilfe.at

Handwerk hat goldenen (Verdienstmedaillen-)Boden



Die **Verdienstmedaille** der Stadt Wels in **Gold** verliehen Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner an **Eduard Schwabegger**. Dieser führt seit 1991 bereits in vierter Generation das bekannte Fachgeschäft für **Optik, Hörgeräte und Kontaktlinsen** in der Ringstraße. Filialen bestehen in Lambach, Marchtrenk und Bad

Schallerbach, insgesamt sind 14 Mitarbeiter im Betrieb tätig. Über sein erfolgreiches Unternehmensein hinaus ist Schwabegger in der **Welscher Kaufmannschaft** (derzeit Obmann-Stellvertreter) und in der **Wirtschaftskammer** aktiv. Vielen Welsern ist er auch als Sponsor von Sport- und Kulturvereinen sowie für karitative Initiativen bekannt.



Ebenfalls mit der **Verdienstmedaille in Gold** zeichnete Bürgermeister Dr. Andreas Rabl **Karl Kölbl** aus. Dieser übernahm 1976 die Buchbinderei seines Vaters (Freiung 25) und baute diese vom Zweimannbetrieb zu einem Unternehmen mit zehn Mitarbeitern aus. 2003 übergab er an Sohn Thomas, ist aber nach wie vor unterstützend im **Familien-**

betrieb tätig. Die Buchbinderei Kölbl ist ein **Musterbeispiel** dafür, wie sich ein **kleines Unternehmen** über Jahrzehnte auch unter schwierigen Rahmenbedingungen in der Welscher **Innenstadt** behaupten kann. Vor allem für Studenten aus Wels und Umgebung war und ist die Freiung 25 die erste Adresse zum Binden ihrer akademischen Arbeiten.

Einbrecher-Fänger für Zivilcourage geehrt



Eine **Ehrenurkunde** für besondere **Zivilcourage** erhielt **Georg Kroißböck** von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß. Der Geehrte hatte Ende Jänner durch seinen persönlichen Einsatz ermöglicht, dass die Polizei

einen **Einbrecher fassen** konnte: Kroißböck hatte den Mann in einer Tiefgarage beim versuchten Aufbrechen von Kellerabteilen beobachtet. Daraufhin verständigte er die Polizei, sprach den Mann an und hielt diesen bis zum Eintreffen der Exekutive erfolgreich hin.

OUTLET

CORNER

DAUERHAFT
REDUZIERT
MARKENWARE
FÜR DAMEN
UND HERREN



-70%

LACOSTE • PURE • BRAX • VICCIO • IVKO • DIGEL •
BETTY BARCLAY • MONARI • ROSNER

Zocher „Art of Fashion“ · Pfarrgasse 22 · 4600 Wels
Tel.: +43 7242 / 452 60 · E-Mail: firma.zocher@liwest.at
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr, Sa: 9.00-16.00 Uhr

shoppingwels.at/zocher



Finde uns auf Facebook!

www.facebook.com/stadt.wels





**WELS
PULSIERT**

... PULSIERST AUCH DU?

SCHON GEWUSST?

WIR BILDEN LEHRLINGE AUS!

**WIR SUCHEN LEHRLINGE SPEZIELL
FÜR FOLGENDE BERUFE:**

- Gärtner/-in
- Straßenerhaltungsfachmann/-fachfrau
- Koch/Köchin
- Verwaltungsassistent/-in

WAS DICH BEI UNS ERWARTET:

- Spannende und erlebnisorientierte Aus- und Weiterbildungen
- Faire Entlohnung
- Die Möglichkeit zur Lehre mit Matura
- Ein verlässlicher und sicherer Arbeitgeber

Weitere Informationen und
Kontakt Daten findest du auf

wels.at/lehre



Du findest uns auf



Geburten

22.03.2019 Mehmet Bajrami; 22.03.2019 Emilia Maria Rumpfhuber; 22.03.2019 Hannah Schrank; 21.03.2019 Anton Batljan; 20.03.2019 Elijan-Mateo Ott; 17.03.2019 Lian Bajrami; 15.03.2019 Christina Ringseis; 15.03.2019 Elias Çavdar; 13.03.2019 Emelina Hamader; 13.03.2019 Rayan Hasani; 13.03.2019 Marcel Stencel; 12.03.2019 Lorik Bajrami; 07.03.2019 Emir Ahad Güneş; 06.03.2019 Tymon Kmietowicz; 06.03.2019 Andreas Kreiter; 05.03.2019 Donik Fejzullahu; 03.03.2019 Erduan Esadi; 03.03.2019 Bernadett Kemenj; 01.03.2019 Emma Fritz; 01.03.2019 Matthias Huemer; 01.03.2019 Yuşa Yağız Keleş; 01.03.2019 Blerita Skoverqani; 27.02.2019 Ana Jaguzović; 23.02.2019 Maksim Bijelić; 23.02.2019 Aurela Jusufi; 22.02.2019 Olivera Zelen; 20.02.2019 Lucia Gerda Žnidarić; 16.02.2019 Fabio Alesandro Radu; 09.02.2019 Zétény Séner

Hochzeiten

28.03.2019 Recai Kuduğ, Wels, Vivien Gáspár, Wels; 28.03.2019 Alexander Mayerhuber, Wels, Corinna Herta Renate Holler, Wels; 28.03.2019 Erhan Sulimani, Kumanovo, Sejhan Ibishi, Wels; 09.03.2019 Novica Bađikić, Wels, Maja Ljubić, Negotin; 09.03.2019 Stefan Prein, Wels, Tamara Obrenović, Wels; 09.03.2019 Arton Redžepi, Wels, Valjbone Aliti, Bujanovac; 09.03.2019 Lirim Salihu, Wels, Vjosa Zeqiri, Wels; 09.03.2019 Sedat Yüksel, Wels, Nilüfer Morkaya, Mauthausen; 01.03.2019 Friedrich Groisböck, Wels, Manuela Eisenköck, Wels; 23.02.2019 Mario Barbarić, Wels, Liranda Lipovac, Wels; 23.02.2019 Zoran Maletić, Opovo, Virdjinija Petrović-Gajić, Wels; 23.02.2019 Kemal Trto, Wels, Jasmina Rakovac, Wels; 23.02.2019 Tomo Šiljić, Wels, Zora Maksimović, Šamac; 22.02.2019 Can Bayraktar, Wels, Elif Gürel, Wels

Verstorbene

Johann Fastmann, geb. 22.06.1926, Hans-Sachs-Straße 22; Adelheid Hofer, geb. 21.11.1935, Durisolstr. 13; Rosa Hermüller, geb. 09.03.1925, Föhrenstraße 19; Josef Franz Hora, geb. 12.12.1928, Oberfeldstraße 52; Johann Kaiser, geb. 07.09.1948; Franz Haidinger, geb. 19.02.1931, Flurgasse 40; Sr. Rosalia, Agnes Maria Steiner, geb. 27.01.1923, Grieskirchner Straße 42; Ursula Rittig, geb. 25.10.1926, Kreuzpointstr. 16; Alois Luger, geb. 08.03.1927; Karin Josefine Murauder, geb. 01.01.1957, Fichtenstraße 16/65; Gertrude Wagner, geb. 19.01.1933; Gisela Johanna Rubasch, geb. 22.03.1928, Carl-Richter-Straße 7; Elisabeth Weber, geb. 22.07.1924; Friedrich Kolbitsch, geb. 16.09.1930, Oberfeldstraße 52; Alois Gruber, geb. 19.02.1935, Porzellangasse 29; Josef Schmalzer, geb. 17.02.1948; Ernst Marehard, geb. 04.02.1929; Hubert Rosenberger, geb. 27.10.1935, Linzer Straße 65; Maria Mühlberger, geb. 05.08.1920, Herrengasse 12; Rosa Kirchgatterer, geb. 01.08.1924, Linzer Straße 166; Jako Skrobic, geb. 19.10.1952; Kurt Blechinger, geb. 07.02.1929; Dr. Hermannfried Eiselberg, geb. 06.03.1931; Ursula Nielsen, geb. 16.09.1941; Karin Patscher, geb. 24.06.1973; Helga Simader, geb. 03.05.1927; Horst Lehner, geb. 18.05.1965; Duc Cuong NGO, geb. 10.12.1971, Bahnhofstraße 30; Johann Holzleitner, geb. 28.08.1931, Oberfeldstraße 52; Katharina Pointner, geb. 20.11.1934; Johann Sturmbauer, geb. 23.03.1939, Föhrenstraße 19; Christian Königseder, geb. 17.09.1943; Hilda Humer, geb. 20.10.1934; Johann Märzinger, geb. 06.03.1928; Theresia Niedermair, geb. 17.11.1923, Ascheter Straße 38; Horst Scheitler, geb. 10.10.1939; Elisabeth Haubert, geb. 07.02.1928, Oberfeldstraße 52; Karoline Steindl, geb. 18.11.1928; Franz Lindinger, geb. 07.08.1948; Eva Baumgartner, geb. 07.02.1937; Martin Stabl, geb. 09.01.1942; Gabriele Mayr, geb. 13.11.1959, Siebenbürgerstr. 42; Erwin Krupa, geb. 26.03.1938, Hölzlstraße 61

UHREN SCHMUCK

Krabath

4600 Wels, Bahnhofstraße 22
Tel.: 07242 / 46839
www.juwelier-krabath.at



50 Jahre Gärtnerei Dopetsberger und so viele Neuheiten ...



Blume des Jahres
Schwarzäugige Susanne -
Thunbergia, „Sunny Susy
Rose Sensation“



Staupe des Jahres
Berg-Zierlauch
„Allium Millenium“



Terrassentopf des Jahres
Sonnenhut Rudbeckia
„Sunbeckia“

Gemüseverkostung

am 27. 4. 2019 von 9:30 bis 16:00 zum Thema: Tomaten, Gurken und Paprika.
Ein ausgewähltes Sortiment an Früchten wird dabei zur Verkostung angeboten.

Bienenbasilikum im 13 cm Topf – Dopetsberger's Empfehlung – schmeckt Menschen und Bienen € 2,90!

Weiters finden Sie bei uns ein umfangreiches Bienenweiden- und Naturschutzheckensortiment inkl. Pflanzvorschlägen. Großes BIO-Sortiment, bzw. Kräuter, Beerensträucher und Gemüse.



Tomate des Jahres
Cocktail-Tomate „Pepe“



Tapas Paprika
„Poxigo“ bekannt als
„Pimientos de Padrón“



Erdbeer-DUO
„Süße Schwestern“

Die „Erlebnispflanzerei“ in Oberösterreich.
50 JAHRE GÄRTNEREI
DOPETSBERGER
Alles GRÜN aus einer Hand!

www.dopetsberger.at
4600 Wels, Flugplatzstraße 30, 16.07242 - 420 54, geöffnet von März bis 18 Uhr, Sa 9-17 Uhr

VERKAUFSOFFENE SONNTAGE!
(9 bis 16 Uhr)
28. April 2019
05. Mai 2019

Amtliche Kundmachungen Änderungen durch 30. StVO-Novelle

Magistrat der Stadt Wels
BauR-269-08-2-2018

Straßenrechtlicher
Verordnungsplan Nr. 516
Umfahrung Unterleithen

Der straßenrechtliche Verordnungsplan Nr. 516 Umfahrung Unterleithen wurde in der Zeit vom 13.12.2018 bis einschließlich 27.12.2018 öffentlich kundgemacht und hat am 14.12.2018 Rechtswirksamkeit erlangt. Der straßenrechtliche Verordnungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 3. Stock, Zimmer Nr. 312, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BauR-269-08-3-2018

Straßenrechtlicher
Verordnungsplan Nr. 900
Makartstraße – Straße „A“ Stadthof

Der straßenrechtliche Verordnungsplan Nr. 900 Makartstraße – Straße „A“ Stadthof wurde in der Zeit vom 15.11.2018 bis einschließlich 29.11.2018 öffentlich kundgemacht und hat am 16.11.2018 Rechtswirksamkeit erlangt. Der straßenrechtliche Verordnungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 3. Stock, Zimmer Nr. 312, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Die Anfang April in Kraft getretene 30. Novelle der Straßenverkehrsordnung (StVO) brachte unter anderem folgende Änderungen mit sich:

Geänderte Vorschriften für Radfahrende

- Das Ende eines Radfahrstreifens wird nicht mehr durch die Markierung „Ende“ angezeigt. Wenn ein Radfahrstreifen endet, gilt das Reißverschlussprinzip, um den Radfahrern ein gleichberechtigtes Einordnen in den Fließverkehr zu ermöglichen.
- Auch wenn das durchgehende Befahren eines Radfahrstreifens nicht möglich ist, wird das Reißverschlussprinzip angewendet.
- Als Fortsetzung eines gemeinsam geführten Geh- und Radwegs werden Blockmarkierungen der Radfahrerüberfahrt beiderseits des Schutzweges angebracht.
- Das Befahren von Schutzwegen mit Fahrzeugen im Sinne der Gehrichtung der Fußgänger ist verboten.
- Bei Fahrrändern mit einem Nabenabstand von mehr als 1,7 Metern ist es den Fahrern freigestellt, ob sie die Radfahranlage

oder die angrenzende Fahrbahn benützen.

- Fahrräder mit Anhängern oder mehrspurige Fahrräder können die Radfahranlagen bis zu einer Maximalbreite von 1 Meter (bisher 80 Zentimeter) benützen.
- Mit der Herabsetzung des Alters auf 9 Jahre (bisher 10 Jahre) bei gleichzeitigem Besuch der 4. Klasse Volksschule ist nun sichergestellt, dass alle Kinder der 4. Klasse nach erfolgreicher Ablegung der Radfahrprüfung die behördliche Bewilligung erhalten.

Kleinfahrzeuge und fahrzeugähnliches Kinderspielzeug

- Für das Befahren von Gehsteigen und Gehwegen mit Kleinfahrzeugen und fahrzeugähnlichem Kinderspielzeug ist Schrittgeschwindigkeit vorgesehen.

Rechts abbiegen bei Rot

- Mit Anfang April startete an drei ausgewählten Kreuzungen in Linz ein einjähriger Probebetrieb, bei dem trotz roter Ampel rechts abgebogen werden darf. Der Probebetrieb wird wissenschaftlich begleitet und anschließend evaluiert.



Finde uns auf Facebook!

www.facebook.com/stadt.wels



Die Profis vom Land



Maschinenring



Ihr starker Partner durch's
ganze Jahr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
BAUMABTRAGUNG
GRÜNRAUMPFLEGE
WINTER- UND SOMMERDIENST
GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Maschinenring Wels
Neinergutstr. 4, 4600 Wels
07242/71230
wels@maschinenring.at
www.maschinenring.at/wels

Einladung zum Gemeinderat



Der Gemeinderat der Stadt Wels lädt alle Welsler herzlich ein, an der am

Montag, 29. April 2019 um 15:00 Uhr in der Stadthalle
stattfindenden

32. Sitzung des Gemeinderates
teilzunehmen.

Nehmen Sie die Einladung des Gemeinderates der Stadt Wels an und dokumentieren Sie damit ihr Interesse an den aktuellen kommunalpolitischen Entscheidungen in der Stadt Wels.

Die Sitzung wird im Internet (www.wels.gv.at) übertragen.

Pflege- und Demenztelefon der Stadt Wels: 417-417



Sie erhalten vertraulich, kostenlos und anonym Auskunft zu allen Versorgungsangeboten rund um das Thema Pflege, finanzielle Hilfen, Wohnen, Betreuung und Unterstützung im Alter sowie über das Krankheitsbild Demenz.

Europawahl am 26. Mai 2019

Informationen über die Ausstellung der Wahlkarten BZ-WS-120-2019

Am **26. Mai 2019** findet die **Europawahl 2019** statt.

I. An der Wahl können nur Wahlberechtigte teilnehmen, deren Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten sind. Jede wahlberechtigte Person hat nur eine Stimme und übt ihr Wahlrecht grundsätzlich an dem Ort (Gemeinde, Wahlsprengel) aus, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Wahlberechtigte, die im Besitz einer Wahlkarte sind, **können ihr Wahlrecht auch außerhalb dieses Ortes ausüben oder mittels Briefwahl wählen.**

II. Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die sich voraussichtlich am Wahltag nicht am Ort (Gemeinde, Wahlsprengel) ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden und deshalb ihr Wahlrecht nicht ausüben könnten. Ferner haben jene Personen Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge mangelnder Geh-, Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen, oder wegen ihrer Unterbringung in gerichtlichen Gefangenenhäusern, Strafvollzugsanstalten, im Maßnahmenvollzug oder in Hafträumen unmöglich ist, und die die Möglichkeit der

Stimmabgabe vor einer besonderen Wahlbehörde in Anspruch nehmen oder mittels Briefwahl wählen wollen.

III. Vorgang bei der Antragstellung und Ausstellung einer Wahlkarte:

1. Antragsort:

Bei der Gemeinde, von der die wahlberechtigte Person in der Europa-Wählerevidenz eingetragen ist. Im Ausland kann die Ausstellung und Ausfolgung der Wahlkarte auch im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde oder österreichischen Einheit beantragt werden.

2. Antragsfrist:

Ab sofort können Anträge auf Ausstellung einer Wahlkarte entweder **schriftlich** bis zum **4. Tag vor der Wahl** (Mittwoch, 22. Mai 2019) oder, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, bis zum **2. Tag vor der Wahl** (Freitag, 24. Mai 2019, 12.00 Uhr) gestellt werden. **Mündlich** (nicht jedoch telefonisch) kann eine Wahlkarte bis zum **2. Tag vor der Wahl** (Freitag, 24. Mai 2019, 12.00 Uhr) beantragt werden.

3. Beginn der Ausstellung:

Nach Vorliegen der amtlichen Stimmzettel (ab 2. Mai 2019).

4. Antragsform:

Mündlich oder schriftlich (per E-Mail, Telefax oder, falls bei der

Gemeinde vorhanden, per Internetmaske; **keinesfalls beim Bundesministerium für Inneres**). Beim mündlichen Antrag ist die Identität durch ein Dokument (Personalausweis, Pass oder Führerschein usw.) nachzuweisen, beim schriftlichen Antrag kann die Identität, sofern der Antrag im Fall einer elektronischen Einbringung nicht mit einer qualifizierten, elektronischen Signatur versehen ist, auch auf andere Weise, etwa durch Angabe der Passnummer, durch Vorlage der Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde glaubhaft gemacht werden. Jeder Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte ist zu begründen.

IV. Die Wahlkarte und ihre Verwendung:

1. Die Wahlkarte ist ein weißer verschließbarer Briefumschlag.

2. Wird dem Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte stattgegeben, so werden von der Gemeinde, die die Wahlkarte ausstellt, in diese Wahlkarte der amtliche Stimmzettel und ein beiges, verschließbares Wahlkuvert, ein Informationsblatt „Informationen betreffend die Stimmabgabe mittels Wahlkarte“ sowie Aufstellungen der Bewerberinnen und Bewerber eingelegt. Die Wahlkarte wird hierauf der Antragstellerin oder dem Antragsteller **unverschlossen** ausgefolgt.

3. Die Wahlkarteninhaberin oder

der Wahlkarteninhaber kann sowohl im Inland als auch im Ausland die Stimme sofort nach Erhalt der Wahlkarte abgeben (**Briefwahl**) und muss nicht bis zum Wahltag zuwarten. Der Vorgang der Stimmabgabe mittels Briefwahl kann dem der Wahlkarte beigelegten Informationsblatt „Informationen betreffend die Stimmabgabe mittels Wahlkarte“ entnommen werden. Im Inland besteht auch die Möglichkeit, am **Wahltag** vor einer Wahlbehörde zu wählen. In diesem Fall hat die Wahlkarteninhaberin oder der Wahlkarteninhaber den Briefumschlag bis zur Stimmabgabe sorgfältig zu verwahren und am **Wahltag** der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter zu überreichen. Vor der Wahlbehörde hat sich die Wahlkartenwählerin oder der Wahlkartenwähler, wie alle übrigen Wählerinnen und Wähler, durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der ihre oder seine Identität ersichtlich ist, auszuweisen.

V. Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten dürfen von der Gemeinde **nicht ausgefolgt werden.**

Durch eine „Kundmachung über Verfügungen der Gemeindevahlbehörde vor der Wahl“ werden Wahllokale, dazugehörige Verbotszonen und die Wahlzeit in der Gemeinde bekanntgegeben. Wahlberechtigte mit Wahlkarte können in jedem Wahllokal ihre Stimme abgeben.

Der Bürgermeister:
Dr. Andreas Rabl eh.



Steinhaus

Exklusives Wohlgefühlhaus

Objekt Nr. 160523 WFL: 158 m²
HWB: 35 GFL: 936 m²



Edt bei Lambach

ELK-Haus in herrlicher Lage

Objekt Nr. 160522 WFL: 137 m²
HWB: 52 GFL: 772 m²

Realbüro
WIMMER



Wels und Umgebung
Wir suchen dringend Einfamilienhäuser in Wels und Umgebung.

Aus Freude an der Immobilie

Wimmer Realitäten GmbH
Pfarrgasse 28, A-4600 Wels
T: 07242 219 003

Maria Wimmer
0664 844 20 02

maria.wimmer@
wimmer-real.at

www.wimmer-real.at



Generationentreffs der Stadt Wels



Service: Rollatorcheck und Heilbehelfe

Firma Schaper

Wann: Mittwoch, 17. April, 14:00 Uhr

Wo: Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2

Info und Anmeldung:
Mag. (FH) Birgit Hunyar, BSc
Tel. +43 7242 417 3011



Vortrag: Naturheilkunde mit Standlmarkt

Gutes und G'schmackiges aus der Region Scharten, Andreas Lehner

Wann: Dienstag, 14. Mai, 14:00 Uhr

Wo: Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20

Info und Anmeldung:
Marion Harrer
Tel +43 7242 207 392



Workshop: Sturzprävention „Trittsicher und Mobil“

OÖGKK &

Mag. Harald Jansenberger

Wann: Zwölf Einheiten ab Dienstag, 23. April, 14:00 Uhr

Wo: Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25

kostenlos

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar, BSc
Tel. +43 7242 417 3011



Ausflug: Kaiserstadt Bad Ischl

Wann: Mittwoch, 15. Mai

Abfahrt: 10:00 Uhr

Wo: Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a

Kosten: 25 Euro

Info und Anmeldung:

Janete Gruber
Tel. +43 7242 431 97



Tanz in den Frühling

Wann: Dienstag, 30. April, 14:00 Uhr

Wo: Haus Neustadt, Flurgasse 40

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar, BSc
Tel. +43 7242 417 3011



Ausflug: Innschiffahrt mit Knödelessen

Wann: Mittwoch, 15. Mai

Abfahrt: 09:30 Uhr

Wo: Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20

Kosten: 35 Euro inklusive Schifffahrt, Stadtrundfahrt, Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Busbeitrag extra 10 Euro.

Info und Anmeldung:

Marion Harrer
Tel +43 7242 207 392

Generationen: Singen, Spielen, Backen

Gemeinsam mit dem benachbarten Kindergarten

Wann: Mittwoch, 8. Mai, 15:00 Uhr

Wo: Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a

Info und Anmeldung:

Janete Gruber
Tel. +43 7242 431 97



Urlaub: Fünf-Tage-Reise nach Vorarlberg

Wann: Sonntag, 23. bis Freitag, 28. Juni

Wo: Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20

Kosten: Etwa 450 Euro

Info und Anmeldung:

Marion Harrer
Tel. +43 7242 207 392

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Vormalig bekannt unter „Tagesheimstätten“, erleben die Treffs eine Modernisierung. Informieren Sie sich unter www.wels.at/Generationentreffs über das neue Veranstaltungsprogramm!

Kontakt und Öffnungszeiten

- **Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2**
- **Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24**
- **Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126**
- **Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25**
- **Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a**
- **Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20**
- **Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44**
- **Quartiercafé Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2**

Ingeborg Aitzetmüller, Tel. +43 7242 417 3788
Montag bis Mittwoch: 11:15 bis 17:00 Uhr
Gabriele Staudacher, Tel. +43 7242 530 19
Montag, Dienstag und Donnerstag: 08:00 bis 17:00 Uhr,
Mittwoch: 09:00 bis 17:00 Uhr; Freitag: 09:00 bis 16:30 Uhr
Beate Haip, Tel. +43 7242 431 98
Montag bis Donnerstag: 12:30 bis 16:30 Uhr
Stephanie Waser, Tel. +43 7242 417 3784
Montag, Dienstag und Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Janete Gruber, Tel. +43 7242 431 97
Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr
Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Monika Burndorfer, Tel. +43 7242 714 98
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392
Freitag: 13:00 bis 16:00 Uhr

3.000. Welser Aktivpass bereits ausgestellt



Persönlich überreichte Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdt kürzlich **Gabriele Stadlbauer** ein Exemplar des städtischen **Aktivpasses** (Bild). Dabei handelte es sich bereits um das **3.000. Exemplar** für das Jahr 2019. Ein Blick auf die bisher ausgegebenen Pässe zeigt, dass die Bezieher zu zwei Dritteln weiblich und zu einem Drittel männlich sind. Mehr als drei Viertel gingen an Personen zwischen 60 und 79 Jahren, jeden fünften Pass erhielt ein Welser Bürger über 80 Jahren. Rund zwei Prozent der Bezieher sind 90 Jahre oder älter.

Anspruchsberechtigt sind Frauen und Männer mit Hauptwohnsitz in Wels ab dem heuer vollendeten 60. Lebensjahr (Nachweis: Lichtbildausweis) sowie Menschen mit mehr als 70 Prozent

Minderung der Erwerbsfähigkeit unabhängig vom Alter (Nachweis: Behindertenpass des Sozialministeriums).

Der **Unkostenbeitrag** beträgt 13 Euro, für Bezieher von Weihnachtsgeld oder Ausgleichzulage ist der Pass gegen Nachweis gratis. Enthalten sind im Aktivpass nicht nur viele **Gutscheine**, sondern auch zahlreiche **wichtige Informationen für die Beziehergruppen**. Nähere Auskünfte erhalten Interessierte unter Tel. +43 7242 417 3010.

Der Aktivpass 2019 ist weiterhin im **Seniorencenter im Haus Leopold Spitzer** (Hans-Sachs-Straße 22) zu folgenden Zeiten erhältlich: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie Montag, Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Omadienst sucht Verstärkung

Spielen, vorlesen, auf den Spielplatz gehen! Haben Sie Lust Kinder zu betreuen? Verfügbare Zeit und Liebe zu Kindern? Was erwartet Sie als Leihoma?

Entlastet und unterstützt Familien, fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Betreuung der Kinder in gewohnter Umgebung, finanzielle Anerkennung!

Nähere Informationen: Rita Wenger
Tel. +43 699 812 16 627, E-Mail: omadienst-we@famila.at



Demenzberatungsstelle der Stadt Wels

- Fachärztliche und psychologische Abklärung
- Beratung und Anleitung von Betroffenen und pflegenden Angehörigen
- Regelmäßiges Ressourcentraining für den Erhalt und zum Erlernen neuer Fähigkeiten
- Psychologische Testung
- Jeden letzten Dienstag im Monat Angehörigentreffen

Öffnungszeiten und Kontakt

Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr und Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr (Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich)

Seniorenbetreuung Haus Leopold Spitzer

Hans-Sachs-Straße 22, Zi. 009 und 016, Tel. +43 7242 417 3050, E-Mail: demenzberatungsstelle@wels.gv.at



WELS

Tageszentrum im Haus Neustadt

Wir möchten Ihre Selbstständigkeit und Mobilität erhalten und fördern und bieten Ihnen:

- Sicherheit und Tagesstruktur mit gemeinsamen Aktivitäten, Ausflügen etc.
- Medikamentengebarung, Betreuung und Pflege
- Fußpflege, Frisör, Physiotherapie
- Organisation von Transporten

Öffnungszeiten und Kontakt

Das Tageszentrum im Haus Neustadt ist von Montag bis Freitag von 07:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Tageszentrum im Haus Neustadt

Flurgasse 40, Tel. +43 7242 417 4814, E-Mail: senb@wels.gv.at
Besichtigungen sind jederzeit möglich!

Volkshochschule der Stadt Wels

SMARTPHONE UND TABLET -

Einfach erklärt - Teil 2

Eine Zusammenkunft
Ab sechs Teilnehmern
Montag, 15. April 2019
14:00 bis 17:00 Uhr
VHS Noitzmühle
Manfred Reininger
142-NO - 35 Euro



SCUBA DIVING

Voraussetzung: Ärztliche Tauglichkeitsuntersuchung, Mindestalter Zehn Jahre; **Mitzunehmen:** Badebekleidung, Handtuch
Zwei Zusammenkünfte
Ab vier Teilnehmern
Freitag, 10. Mai 2019 von 15:00 bis 20:00 Uhr und Samstag, 11. Mai 2019 von 09:00 bis 13:00 Uhr
Diverpassion, Linzer Straße 11
4614 Marchtrenk
Gerold Schneider
189-ZE - 299 Euro

SCHWANGERSCHAFTSYOGA

Sechs Zusammenkünfte
Ab sechs Teilnehmerinnen
Ab Mittwoch, 8. Mai 2019
17:00 bis 18:30 Uhr
VHS Noitzmühle
Angelika Leithinger
235-NO - 68 Euro



DORN-BREUSS-MASSAGE - Für den Hausgebrauch

Eine Zusammenkunft
Ab fünf Teilnehmern
Donnerstag, 25. April 2019
18:00 bis 22:00 Uhr
VHS Noitzmühle
Wilhelm Lehner
261-NO - 30 Euro



GOLF EINSTEIGERKURS MIT PLATZREIFE - Teil 1

Zwei Zusammenkünfte
Ab vier Teilnehmern
Samstag, 27. und Sonntag, 28. April 2019 jeweils von 09:00 bis 14:00 Uhr; Samstag, 4. und Sonntag, 5. Mai 2019 jeweils von 09:00 bis 14:00 Uhr
Golf Resort Kremstal, Am Golfplatz 1, 4531 Kematen an der Krens
284-ZE / 285 ZE - je 77 Euro

MEIN LIEBLINGSOBERTEIL Noch einmal

Zwei Zusammenkünfte
Ab sechs Teilnehmern
Samstag, 27. April 2019
Samstag, 4. Mai 2019
jeweils 14:00 bis 17:00 Uhr
Kraftstoff, Schubertstraße 11
Andrea Fink
302-ZE - 60 Euro



PAELLA UND SPANISCHE TAPAS

Eine Zusammenkunft
Ab sechs Teilnehmern
Mittwoch, 8. Mai 2019
18:00 bis 21:30 Uhr
VHS Pernau
Ana Gomez
304-PE - 25 Euro

SUSHI FÜR ANFÄNGER

Eine Zusammenkunft
Ab sechs Teilnehmern
Dienstag, 14. Mai 2019
18:00 bis 20:30 Uhr
VHS Pernau
Joana Aumüller
311-PE - 30 Euro

Selbstverständlich ist auch der Einstieg in alle Sprachkurse des Frühjahrssemesters jederzeit möglich.

Kontakt und Öffnungszeiten

VHS Geschäftsstelle Dreiklang-Herminenhof

Maria-Theresia-Straße 33/I
Tel. +43 7242 235 7120 oder 7110
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr

Zweigstelle Noitzmühle

Föhrenstraße 13
Tel. +43 7242 235 1650
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag
08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr

Zweigstelle Pernau

Ingeborg-Bachmann-Straße 23
Tel. +43 7242 235 1660
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr



www.vhs-wels.at

Ihr Installateur in Wels.



Bad, Heizung,
Lüftung,
Klima

Neubau,
Sanierung und
Service

Wir sind da wo Sie sind.

Mit unseren erfahrenen Installateuren sorgen wir auch für Ihr individuelles Wohlbefinden zu Hause:

Vom Thermenservice über die Heizungsinstallation bis zu Sanierung oder Neubau Ihres Bades. Mit herstellerunabhängiger Beratung stehen wir für die beste Qualität zum besten Preis.

Informieren Sie sich noch heute unter 07242 493-214 über unsere interessanten Angebote.

Voller Energie für morgen: eww.at


Haustechnik

Innenstadt wird zur Fashionmeile

Am 27. April wird der Maibaum aufgestellt und am Freitag 3. Mai schlägt das Herz aller Shoppingfans höher. Von 17 bis 22 Uhr verwandelt sich die Welser Innenstadt in eine Fashionmeile, denn über 100 Innenstadt Geschäfte laden zur großen ShoppingNight in die Welser Innenstadt. Die Wels Card präsentiert sich zum Muttertag im neuen Design und die Tourismusregion Wels informiert über aktuelle Führungen und den Startschuss für eine gemeinsame touristische Zukunft mit Kremsmünster.

Shoppingmeile in Wels

Am Freitag, 3. Mai schlägt das Herz aller Shoppingfans höher. Von 17 bis 22 Uhr verwandelt sich die Welser Innenstadt in eine Fashionmeile und lockt mit zahlreichen Aktionen Modebegeisterte in die Innenstadt.

Fashionshows und mehr

Am Minoritenplatz finden jeweils um 18 und 20 Uhr die Herzstücke der Shoppingnight, die Fashionshows statt. Begleitet von Live Mu-

sik präsentieren die Welser Unternehmen die neueste Frühjahrsmode unter dem Motto „The Greatest Show“ am Laufsteg. In der Ringstraße lädt der Welser Wirtering zu gastronomischen Highlights ein. An vielen Plätzen in der Innenstadt sorgt Live-Musik für eine einzigartige Einkaufsatmosphäre.

Kurz davor, am 27. April, wird der Maibaum am Stadtplatz in alter traditioneller Weise aufgestellt (nähe Infos siehe Seite 2/3).



WelsCard - Muttertagsedition

Für alle, die ihren Müttern etwas Besonderes zum Muttertag schenken wollen, ist die neue Edition der Wels Card die perfekte Lösung. Pünktlich zum Muttertag präsentiert sich die Wels Card in einem neuen Design. Erhältlich ist sie in der Wels Info am Stadtplatz 44. Ebenfalls ab Mitte April gibt es die exklusiven VIP-Tickets

für das MusikfestiWels am 12. und 13. Juli 2019. Die Tickets sind auf ÖTicket erhältlich. Auch den beliebten Muttertagsgutschein wird es wieder von 29. April bis 3. Mai in allen teilnehmenden Shops und Gastronomiebetrieben geben. Infos auf wels.at/muttertag.

Tourismusregion Wels



V.l.n.r. KR Helmut Platzer (AR-Vorsitzender Tourismusregion Wels); Bgm Gerhard Obernberger; Peter Jungreithmair MBA (GF Tourismusregion Wels); Helge Pachner (Gasthof König)

Gemeinsame touristische Zukunft

Die regionale Verflechtung von Wirtschaft, Kultur, Handel und Gastronomie zwischen Kremsmünster und Wels wird aufgrund der geografischen Nähe seit Generationen aktiv gelebt. Nun hat der Landtag mit 28.03.19 rückwirkend per 01.01.19 Kremsmünster der Tourismusregion Wels zugeordnet. Die Integration von Kremsmünster in den Verband komplettiert das Angebot im Wirtschafts- und Freizeitbereich. Das Benediktinerstift Kremsmünster ist ein weit über die Grenzen hinaus touristisch wertvolles Ausflugsziel, das die Tourismusregion Wels bereichern und vorantreiben wird.

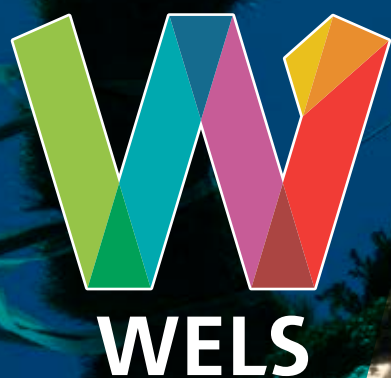
Führungen und Rundgänge in Wels und Umgebung

In Wels werden im Rahmen des Gedenkjahres zum 500. Todestag von Kaiser Maximilian I. neue Führungen angeboten. Am 03. Mai, 05. Juli und 06. September erzählt Hubert Krexhammer Geschichten, Sagen und Anekdoten aus dem Leben des letzten Ritters. Die Austria Guides beleuchten am 12. April, 07. Juni, 02. August und 04. Oktober die historischen Hintergründe des Kaisers und sein Wirken in Wels. Das Stift Kremsmünster mit den regelmäßigen Führungen durch die Kunstsammlungen und durch die Sternwarte komplettieren das Kulturangebot.

Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusregion Wels
Welser Christkind GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels
+43 7242 67722 22, wels.at





MAIBAUM- FEST

in der Noitzmühle

Freitag, 26. April 2019
ab 17:00 Uhr

Generationenpark Noitzmühle
Ecke Traunaustraße/Föhrenstraße

Programm:

Blasmusik | Verschiedene Tanzgruppen | Flötenspatzen Quartier
Gartenstadt | Kinderprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken etc.

Für das leibliche Wohl sorgt das SC Café im Generationenpark.

wels.at



Aktuell zum Verkauf sowie zur
Vermietung stehende
Häuser und Wohnungen
der Stadt Wels
finden Sie unter

www.wels.at/realitaeten



**Kinder suchen ein
Zuhause. Die Stadt
sucht Pflegeeltern.**



Kontakt: Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Wels
Tel. +43 7242 235 7710, E-Mail: kjh@wels.gv.at

OSTERNEST AM WOCHENMARKT

Am Karsamstag, 20. April 2019,
ab 09:00 Uhr, am Welser Wochenmarkt!

Jedes
Kind darf
nach einem Ei
suchen und be-
kommt ein kleines
Überraschungsg-
eschenk (solange
der Vorrat
reicht)!

Die
lustige
Eiersuche
im größten
Osternest
von Wels!

Bei
uns am
Wochen-
markt legt
der Osterhase
die Eier!



wels.at



Die Welser Märkte

• Der Welser Wochenmarkt

Wann: Jeden Mittwoch und Samstag von 06:00 bis 12:30 Uhr
(wenn auf Markttag ein Feiertag fällt, am Tag vorher)

Wo: Am Zentralmarktgelände (Freigelände und
Markthalle zwischen Dr.-Salzmann-Straße -
Dragonerstraße - Hamerlingstraße)

• Wochenmarkt am Vogelweiderplatz

Wann: Jeden Mittwoch und Samstag von 06:00 bis 12:30 Uhr
(wenn auf Markttag ein Feiertag fällt, am Tag vorher)

Wo: Am Vogelweiderplatz im Stadtteil Vogelweide

• Welser Stadtmarkt

Wann: Jeden Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr

Wo: Kaiser-Josef-Platz, direkt bei Ausgang
Fußgängerzone/Bäckergasse

• Bauernmarkt

Wann: Jeden Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Auf dem Gelände der Landwirtschaftskammer Wels,
Rennbahnstraße 15





WELS

Tiere des Monats aus der Arche Wels



WILMA

Unser Oldie Wilma wurde von ihrem ehemaligen Besitzer ausgesetzt und ins Tierheim gebracht. Sie ist eine für ihr Alter (elf Jahre) noch sehr rüstige und gut gelaunte Hundedame. Wilma liebt lange Spaziergänge, bei denen es viel zum Schnüffeln gibt und sie Zeit mit ihrem Menschen verbringen kann. Anderen Hunden gegenüber entscheidet die Sympathie.



ALMA

Alma ist 2016 geboren und eine sehr verschmuste und gelehrige Hündin, die jedoch bisher wenig kennengelernt hat. Wir suchen für sie ein neues Zuhause bei hundeerfahrenen Menschen, denn insbesondere wenn sie aufgeregt ist, geht ihr Temperament manchmal mit ihr durch. Aufgrund ihrer dann teils stürmischen Art sollten keine Kinder, Katzen oder andere Hunde im Haus leben.



LILO

Gemeinsam mit ihren Mitbewohnerinnen Ludmilla, Michelle und Susanne zählt Lilo zu den Sorgenkindern im Katzenhaus. Alle vier Katzen sind äußerst scheu und den Menschen gegenüber sehr skeptisch. Für sie wäre ein Plätzchen auf einem Bauernhof ideal, wo sie ungestört ihr Leben leben und Mäuse fangen können. Alle Katzen sind kastriert, geimpft und entwurmt.



ARNOLD

Der etwa im Sommer 2018 geborene Arnold kam als Fundtier zu uns. Mittlerweile ist er kastriert und nun auf der Suche nach einer passenden Partnerin. Arnold ist aufgrund seiner Kastration derzeit in unserem Kleintierzimmer untergebracht, weshalb eine reine Außenhaltung erst möglich ist, sobald es etwas wärmer geworden ist.



AMANDA UND EMIL

Amanda und ihr kastrierter Emil sind etwa 2017 geboren und ein Herz und eine Seele. Die beiden sind in Außenhaltung untergebracht und suchen nun gemeinsam ein neues Zuhause mit viel Auslauf und Möglichkeiten zum Graben. Menschen gegenüber sind sie noch etwas zurückhaltend, aber grundsätzlich nicht schreckhaft.



ARCHE WELS

TIER - MENSCH - BEGEGNUNGSZENTRUM

Arche Wels Tierheimstraße 40, Tel. +43 7242 235 7658, E-Mail: tierheim@wels.gv.at
Web: www.wels.at → Verwaltung → Leben in Wels → Tiere → Tierheim Arche Wels
Öffnungs- und Spaziergezeiten: Di, Mi, Fr, Sa: 13:00 bis 17:00 Uhr

max.center
best shops inside.

MAX.CENTER PRÄSENTIERT:

Most wanted!



FR. 10.5. & SA. 11.5.

In Zusammenarbeit mit den regionalen Produzenten und der Landjugend Gunkirchen



LIVE

POXRUCKER SISTERS

FR. 10.5., 17.00 UHR

www.maxcenter.at

© Kevin Rieseneder

Schulwegpolizei sucht freiwillige Helfer



Derzeit werden bei **fünf Welser Volksschulen** (Neustadt, Lichtenegg, Pernau, Vogelweide und Puchberg) die Fußgeherübergänge von der **freiwilligen Schulwegpolizei** überwacht. Dabei stehen insgesamt 80 Personen – Eltern, Großeltern, Pensionisten – bei jeder Witterung im Einsatz, um den Kindern ein sicheres Überqueren der Straße und so einen gefahrenlosen Schulweg zu ermöglichen.

Jeder freiwillige Helfer macht durchschnittlich **ein bis zwei Mal im Monat** von 07:25 bis 08:05 Uhr seinen Dienst, bei der VS Puchberg erfolgt die Tätigkeit auf zwei Etappen zur Mittagszeit.

Die Einschulung erfolgt durch die Polizei. Neben dem notwendigen Outfit an Bekleidung besitzt jeder Schulwegpolizist auch einen Ausweis. Eine rechtliche Absicherung besteht durch eine Unfall- und Haftpflichtversicherung. Neben der freiwilligen Schulwegpolizei wird die Sicherung der Schutzwege in Wels durch Schüler sowie durch Zivildienere und die Polizei übernommen. Wer als Schulwegpolizist tätig sein möchte, erhält **Auskünfte** bei Ernst Plamberger unter Tel. +43 676 928 92 94 oder bei der Dienststelle Bau-, Gewerbe- und Verkehrsrecht der Stadt Wels unter Tel. +43 7242 235 5940.

Fest der Kulturen heuer am Sonntag, 28. April



Das heuer am **Sonntag, 28. April** stattfindende **Fest der Kulturen** ist eine Gelegenheit zur Begegnung von Welser Bürgern. Es bietet ein vielfältiges Programm mit Beiträgen von Kulturvereinen, Brauchtumsgruppen sowie religiösen und lokalen Gemeinschaften.

Die Veranstaltung wird vom Projekt „Wohnen im Dialog“ der Volkshilfe Oberösterreich GmbH im Auftrag der Stadt Wels organisiert. Heuer findet das Fest zum dritten Mal in der **Stadthalle** und im angrenzenden **Volksgar-**

ten statt. Es werden kulinarische Köstlichkeiten aus unterschiedlichsten Ländern geboten, und ein sehens- und hörenswertes Bühnenprogramm garantiert Abwechslung. Das bunte Angebot für Kinder mit Hüpfburg und verschiedenen Spielaktivitäten macht diesen Sonntag auch zu einem **idealen Familientag**. Bei Schönwetter gibt es im Volksgarten auch die Möglichkeit zum Picknick. Einlass ist ab 12:00 Uhr, die offizielle **Eröffnung** mit anschließendem Bühnenprogramm ist um **13:00 Uhr**.



IMMOBILIEN

VERWALTUNG

VERMITTLUNG

LASSEN SIE UNSER KNOW HOW
FÜR SIE ARBEITEN!

Profitieren Sie von
mehr als **20 Jahren**
Erfahrung in der
Immobilienbranche!



WENIGER SORGEN. MEHR WERT.

Wir kümmern uns ganzheitlich
um Ihre Immobilie!

IV IMMOBILIENVERWALTUNG GMBH

Grünbach 27
4623 Gunskirchen

+43 (0)7242 210 450
office@iv-immobilien.at



WWW.IV-IMMOBILIEN.AT

www.strasser-steine.at St. Martin i.M. (Tel. 07232/2227-0) | Eferding | Marchtrenk | Steyr | Enns | Linz | Urfahr | Freistadt

strasser
GRABMAL

MEIN STEIN
FÜR DIE EWIGKEIT.



Welser Figurentheaterfestival wieder mit Besucher-Zustrom

Beim 28. Internationalen Welser Figurentheaterfestival gab es von Donnerstag, 7. bis Mittwoch, 13. März 57 Vorstellungen von Künstlern aus neun Nationen. Die Höhepunkte 2019 waren folgende:

- Die **Eröffnung** fand ein **letztes Mal** vor dem Umbau im **Stadttheater** statt. Das Intendantenteam Gerti Tröbinger, Maria Dürrhammer und Ruth Humer trat „aus Sicherheitsgründen“ in Baustellenmontur auf die Bühne und ließ Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, die Eröffnung unter Zeitdruck vornehmen. Im **Eröffnungsstück** „Blind“ erzählte **Duda Paiva** über die Krankheit, die er als Kind erdulden musste, und die Dämonen, die uns unser Leben lang begleiten.



Foto: Reinhard Winkler

- Am **Internationalen Frauentag** stand der „**Weiberkasperl**“ auf dem Programm: Zwei Varianten des „Pulcinella“ aus Südtirol

und Spanien brachten mit ihrem brachialen Witz von Eva Sotriffer beziehungsweise Paz Tatay das Publikum zum Lachen.

- Zum zweiten Mal stellte sich die **Zukunft des Figurentheaters** unter dem Titel „**Materialschlacht**“ vor. Studenten aus Berlin, Prag und Stuttgart präsentierten zeitgenössisches Figurentheater zwischen großen Installationen und kleinen Miniaturen.

- Die Vorstellungen für **Kinder** waren – vor allem an den Vormittagen – **restlos ausverkauft**. Höhepunkte in diesem Bereich waren „Einmal Schneewittchen bitte“ vom Theater Anne Rampe und das „Gipfeltreffen“ der Intendantinnen Gerti Tröbinger und Maria Dürrhammer.

Mit nicht ganz **6.200 Besuchern** wurde die Zahl von 2018 (rund 5.900) deutlich übertroffen. Die **Auslastung der fünf Spielstätten** Stadttheater, Minoriten, Programmokino, Kornspeicher und Alter Schlöhof stieg von 2018 97 Prozent auf **98 Prozent** an.

Tag der
Offenen Tür
in der Stiftsgärtnerei

Auftakt

Frühlingsfest

Eintritt frei

Sa 27. April 2019 | 9-18 Uhr

in den Stiftsgärten Kremsmünster

- * Schaukochen in der Gartenküche im Glashaus * Musik * Gartenführung *
- * Schönes und Nützliches im Feigenhaus * Wein & Heuriger * Kinderspaß *
- * Köstliches aus der Region *
- * Fischspezialitäten *
- * Sternwarteführungen *

Stift Kremsmünster



Aktuelle Immobilien-Angebote im Raum Wels:



Moderne Wohnungen in zentraler Lage Nähe Bahnhof

- zentrale Wohnlage in Wels-Neustadt
- 25 moderne 2-3 Zimmer Mietwohnungen
- ca. 33,76 m² - 80,35 m² Wohnfläche
- Balkon, Terrassenflächen, Tiefgaragenstellplätze
- mit möblierter Küche, Bad und WC ausgestattet
- kontrollierte Wohnraumlüftung, Fußbodenheizung
- beste Infrastruktur, Nähe zu Bahnhof Wels, Lebensmittelgeschäften, Banken etc.
- barrierefrei
- geplante Fertigstellung Juni 2019
- HWB: 33 kWh/m²a Klasse B, fGEE: 0,81 Klasse A
- Miete/Monat: ab EUR 427,30



Mehrfamilienhaus mit sonnigem Garten!

- attraktives Zweifamilienwohnhaus in begehrter Wohnlage/Stadtteil Wels-Lichtenegg
- ca. 172 m² Wohnfläche, ca. 802 m² Grundstücksgröße
- hervorragende Infrastruktur: Einkaufsmöglichkeiten, Busverbindung fußläufig erreichbar
- Massivbauweise, teilunterkellert
- zwei getrennte Wohneinheiten – Vielzahl an Nutzungsmöglichkeiten
- HWB: 114 kWh/m²a Klasse D, fGEE: 1,6 Klasse C
- Kaufpreis: EUR 385.000,-

SIE MÖCHTEN IHRE **IMMOBILIE VERKAUFEN** ODER **VERMIETEN?**

Ich bin Ihr
Ansprechpartner
in allen Immobilien-
angelegenheiten
und freue mich
über Ihren Anruf!



Michael Fuchsberger

Tel.: +43 676 81 41 92 81
fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at

www.raiffeisen-immobilien.at



**Raiffeisen
Immobilien**

Spielgeräte werden regelmäßig überprüft

In **regelmäßigen Abständen** werden die unzähligen Rutschen, Schaukeln und Klettergerüste der insgesamt 19 städtischen Kindergärten und Horte sowie der Parkanlagen und Spielplätze einer **genauen Kontrolle** unterzogen. Dafür wurden im vergangenen Jahr **17.000 Euro** von der Stadt Wels **investiert**.

Auch die **Nestschaukel** auf dem **Spielplatz des Hortes Vogelweide**, bei der es am Montag, 1. April zu einem Unfall mit vier Hortkindern kam, wurde in regelmäßigem Abstand einer Prüfung

unterzogen. So erfolgte **laut internen Protokollen und Prüfberichten** zuletzt am Dienstag, 15. Jänner die operative Inspektion des Facility Managements sowie am Montag, 25. März die visuelle Überprüfung durch die Hortleitung. Die vorgeschriebene jährliche Inspektion durch eine externe Prüfungsfirma wurde zuletzt im vergangenen Sommer durchgeführt.

Gemeinsam mit Sachverständigen wird die Stadt Wels nun überprüfen, wie es zu dem Unfall kommen konnte.

Gradierwerk ist wieder offen



Nach der Wintersperre wieder öffentlich zugänglich ist das **Gradierwerk im Volksgarten**. Durch die spezielle Konstruktion – Sole tropft über Reisigbündel – ist es dort möglich, salzhaltige Luft einzusatmen. Die winzigen Solepartikel bewirken, dass sich die Lungenbläschen erweitern und mehr Sauerstoff ins Blut gelangt. Der regelmäßige Besuch

in dieser Gesundheitsoase lohnt sich auf jeden Fall: Denn diese **„Meeresluft mitten in Wels“** hat bei verschiedenen Erkrankungen, aber auch bei Ermüdungs- und Erschöpfungszuständen eine nachweislich **lindernde Wirkung**. Errichtet worden war das Welser Gradierwerk übrigens 1993 als erstes seiner Art außerhalb eines Kurbetriebes.

Angehörigentreffen der Demenzberatungsstelle

Persönliche Beratung und Erfahrungsaustausch

Offene Angehörigentreffen

Wann: Jeden letzten Dienstag im Monat, 16:00 bis 18:00 Uhr

Wo: Demenzberatungsstelle, Haus Leopold Spitzer, Hans-Sachs-Str. 22

Kontakt: +43 7242 417 3050



Familienberatungsstelle der Stadt Wels

Dragonerstraße 22 Tel. +43 7242 295 86
E-Mail: familienberatung.spb@wels.gv.at

Öffnungszeiten: Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr sowie
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen.

Wir bieten an: Ehe- und Familienberatung; Psychotherapie; Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht



HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

Ihr Ansprechpartner:

Tanja Roßmann

E-Mail: inserate@landesverlag.at

Tel. +43 7242 20 80 2576

Landesverlag Druckservice GmbH.

Boschstraße 29, 4600 Wels




OMS
Ihr Objekt bestens betreut.

Wir, die **OMS Hygiene Technik Service GmbH**, sind ein erfolgreiches, dynamisches und expansives Unternehmen mit Firmensitz in Wels. Für unsere rund 330 Mitarbeiter/innen bieten wir attraktive Arbeitsplätze und Weiterentwicklungsmöglichkeiten in den Bereichen Projektentwicklung, Planen, Bauen & Betreiben.

Wir suchen ...

Reinigungskräfte (m/w) für den Bereich Sonderreinigung

Vollzeit

Ihr Profil:

- | Erfahrung im Bereich der Sonderreinigung
- | ausreichende Deutschkenntnisse
- | Schwindelfreiheit

Ihre Aufgaben:

- | Durchführung der Tätigkeiten im Bereich der Sonderreinigung
- | Unterstützung im Bereich der Unterhaltsreinigung

Wir bieten eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem engagierten und dynamischen Team. Gemäß Kollektivvertrag beträgt die Bezahlung **EUR 1.723,34** Brutto (Basis Vollzeit).

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung (Lebenslauf, Bewerbungsbogen) unter bewerbung@oms.co.at

OMS Hygiene- und Technik Service GmbH
Flugplatzstraße 10a, 4600 Wels



Gastronomiebetrieb im Feuerwehr-Bootshaus

Die Stadt Wels sucht engagierte Pächterinnen/Pächter für einen Gastronomiebetrieb im derzeitigen Feuerwehr-Bootshaus an der Traun.

Lage: Traunuferstraße gegenüber
Turn- und Kletterhalle

- Theoretisch zweigeschossige Nutzung möglich
- Langfristiger Pachtvertrag
- Investment des Pächters gefordert

Interessenten melden sich bitte im
Büro Stadtrat Peter Lehner unter

- **Tel. +43 7242 235 3071**
- **E-Mail: peter.lehner@wels.gv.at**



Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!



Das Team von „**Wohnen im Dialog**“ (WiD) der Volkshilfe FMB ist eine Vor-Ort Unterstützung **im Auftrag der Stadt Wels und gemeinnütziger Bauvereinigungen.**

Das Angebot umfasst Hilfestellungen und Beteiligungsmöglichkeiten für Welser Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung in der Nachbarschaft, Einzugsbegleitung für Neuzugezogene** und **Aktionen im Siedlungsraum.**

Gespräche finden bei Bedarf in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt.

Das Projekt „Wohnen im Dialog“ steht für:

- Die Bearbeitung von Anliegen und Problemen gemeinsam mit den Betroffenen
- Die Unterstützung des Engagements von Bewohnern
- Die Möglichkeit zur Umsetzung von Ideen im Wohngebiet
- **Abendtermine und Hausbesuche nach Vereinbarung möglich**

„WiD“ Sprechstunden Hotline: Tel. +43 676 873 47 047

Am **Bürostandort** im **Quartier Gartenstadt**, Otto-Loewi-Straße 2, ist WiD zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:

Montag und **Mittwoch** jeweils von **15:00 bis 17:00 Uhr**

In der **Noitzmühle** ist WiD im **Quartier Noitzmühle** und im Wohngebiet zu folgenden Zeiten erreichbar:

Dienstag und **Donnerstag** jeweils von **17:00 bis 19:00 Uhr**



BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

Wenn Sie uns brauchen

... sind wir, wie gewohnt, in unseren
Büroräumen am Stadtplatz 20
gegenüber der Stadtpfarrkirche,
beim Eingang zum Burggarten
für Sie da!



4600 Wels, Stadtplatz 20
Telefon 0 72 42 / 47 0 64
office@bestattung-wels.at
www.bestattung-wels.at

Unsere Trauerfeiertermine auch auf unserer Homepage!

SOMMER IM WELLDORADO

Saisonstart am
Mittwoch, 1. Mai



Bei Schönwetter täglich von 09:00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

wels.at

Welldorado - Rosenauer Straße 70 - Tel. +43 7242 235 6900 - sz@wels.gv.at - www.wels.at/welldorado

Ombudsmann für Wohnungs- angelegenheiten

Gemeinderat Egon Schatzmann
hält jeden **ersten Mittwoch
im Monat** von **08:00 bis 12:00
Uhr** im Rathaus, Stadtplatz 1,
Zimmer 108, 1. Stock, seinen
Sprechtag ab.

Mieterschutz- verband O.Ö.

Einen Sprechtag hält der Mieter-
schutzverband O.Ö.

**jeden Dienstag
von 09:00 bis 12:00 Uhr**

in der AK-Bezirksstelle,
Roseggerstraße 8 ab.
Telefon +43 680 219 38 48.

Anmeldung Bürgerfragestunde - Gemeinderat, Montag, 29. April 2019

Meine Frage richtet sich an:

Bürgermeister

.....

Vizebürgermeister

.....

Stadtrat

.....

Fraktion der

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

Meine Frage lautet :

.....

.....

.....

.....

Anmeldefrist: Mittwoch, 24. April 2019

DIE NEUE SONDERAUSSTELLUNG
DER TRAUM VOM FLIEGEN
VERLÄNGERT BIS 11. AUGUST 2019

Ausstellungserweiterung:
RAUM DER ILLUSIONEN
Hier warten interessante Wahrnehmungstäuschungen auf Sie. Dieser Raum ist einzigartig in Österreich.

Im einzigartigen
SCIENCE CENTER
FÜR NATURWISSENSCHAFT & TECHNIK

Für die ganze FAMILIE!

welios
Zukunft begreifen









Infos unter
www.welios.at

 [fb.com/welios](https://www.facebook.com/welios)
Welios®, Weliosplatz 1, 4600 Wels
Tel: +43 (0)7242-908 200

Wichtig! Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr** sind **maximal drei Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: Max. eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

.....

Adresse

.....

.....

Telefon

.....

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim Empfänger einheben!



Magistrat der Stadt Wels

Rathaus
Stadtplatz 1
4601 Wels

Oder per Mail an:
buergerfragestunde@wels.gv.at

Pensionsversicherungsanstalt
Sprechtag

Montags, mittwochs und freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr in der GKK Wels.

Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Telefonische Voranmeldung:
Tel. +43 5 780 737 39 00

Pflegeeltern gesucht!



Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Wels

Stadtplatz 1, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 7700
E-Mail: kjh@wels.gv.at
Web: www.wels.gv.at

Für die **Leitung** der **Dienststelle Veranstaltungsservice und Volkshochschule** suchen wir eine(n)

DIENSTSTELLENLEITER/IN

VOLLBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 10,
MINDESTBRUTTOGEHALT 3.563,40 EURO; SONDERVERTRAGLICHE REGELUNG MÖGLICH



Aufgabenstellung:

- Führung, Organisation und Koordination der Dienststelle VAS (Veranstaltungsservice und VHS) mit etwa 25 Mitarbeitern
- Planung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten Kulturangebots einschließlich der Durchführung von Eigenveranstaltungen
- Verwaltung und Vermietung der Kulturstätten
- Erstellung von Konzepten zur Gewährleistung einer zielgerichteten Kulturförderung durch die Stadt Wels sowie deren federführende Umsetzung
- Planung und Umsetzung eines kundenorientierten Kursangebots der Volkshochschule Wels

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene akademische Ausbildung und/oder abgeschlossene Ausbildung zum Kulturmanager
- Analytisches und strategisches Denken
- Markt- und ergebnisorientiertes sowie ganzheitliches Denken und Handeln
- Projektmanagement- und Marketingkenntnisse
- Teamfähigkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Idealerweise mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Idealerweise Führungserfahrung
- Idealerweise Kenntnisse hinsichtlich des Kulturangebots in Wels und Oberösterreich

Wir suchen für unsere **Finanzdirektion** eine/n betriebswirtschaftliche/n Referent/in in Vollbeschäftigung:

BETRIEBSWIRT/IN

MIT BERUFSERFAHRUNG: FUNKTIONSLAUFBAHN 11, MINDESTBRUTTOGEHALT 3.292,10 EURO
ALS BERUFSEINSTEIGER: FUNKTIONSLAUFBAHN 16 (IN AUSBILDUNG), MINDESTBRUTTOGEHALT 2.382,60 EURO

In dieser anspruchsvollen und verantwortungsvollen Position wirken Sie bei der Erfüllung der vielfältigen Aufgaben der Finanzdirektion mit betriebswirtschaftlichen Schwerpunkten mit.

Aufgabenbereich:

- Unterstützung der Abteilungsleitung sowie der jeweiligen Dienststellenleitungen im Finanzwesen und im Beteiligungsmanagement
- Mitwirkung beziehungsweise Erstellung von finanzwirtschaftlichen Stellungnahmen und Berichten sowie die Mitarbeit in unterschiedlichen Projekten
- Unterstützung und Vermittlung des betriebswirtschaftlichen Fachwissens mit teilweisen Einsätzen in anderen Organisationseinheiten innerhalb des Magistrates der Stadt Wels

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes wirtschaftliches Studium
- Idealerweise verfügen Sie über mehrjährige Berufserfahrung im betriebswirtschaftlichen Bereich oder
- Sie stehen als Betriebswirt für eine Ausbildung zur Verfügung
- Umfassende Kenntnisse im Finanz- und Rechnungswesen, Controlling und Beteiligungscontrolling
- Ausgeprägtes analytisches Denken
- Schnelle Auffassungsgabe sowie strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Bewerbungsfrist: Dienstag, 30. April 2019

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 431, Hermann Fuchs, Tel. +43 7242 235 4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (eww ag und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.at/verwaltung**

Unsere Dienststelle Informationstechnologie ist als magistratsinterner Dienstleister in allen Belangen der Informations- und Kommunikationstechnologie verantwortlich für den Systembetrieb, die Infrastruktur und die verwendeten Applikationen. Wir fungieren jedoch nicht nur intern, sondern auch als Service-dienstleister für die Welser Bürger. Unser Ziel ist es, in den nächsten Jahren neben einer permanenten Steigerung der Effizienz auch eine Verbesserung der Kundendienstleistungen zu erreichen. Auch für Sie ist das Schlagwort einer digitalen Stadt ein Begriff. Daher suchen wir zur Verstärkung unseres **IT-Teams** eine/n:



APPLIKATIONSENTWICKLER/IN

VOLLBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 14 ODER SONDERVEREINBARUNG BEI
ENTSPRECHENDER QUALIFIKATION; MINDESTBRUTTOGEHALT: 2.674,20 EURO

Ihre Aufgaben:

- Umsetzung von Schnittstellen zur Integration von Applikationen in die bestehende Systemlandschaft basierend auf den Anforderungen der jeweiligen Fachabteilung
- Konzeption der Softwarearchitektur und Implementierungen von Neuentwicklungen
- Qualitätssicherung und Optimierung von bestehenden und neuen Systemen

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Idealerweise universitäre Ausbildung (FH oder Universität mit Schwerpunkt Softwareengineering) oder facheinschlägige abgeschlossene Ausbildung (HTL für Informatik, HAK mit IT-Schwerpunkt) oder gleichwertige Berufserfahrung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Softwareentwicklung
- Kenntnisse in C#, WPF, Webentwicklung, Web-Socket sowie im Bereich Datenbanken (MS SQL,...)
- Erfahrung mit Agile Methoden und Softwarelifecycle
- Idealerweise verfügen Sie über Natural/Adabas-Kenntnisse
- Wünschenswert: Erfahrung mit kommerzieller Software und Applikationen der öffentlichen Verwaltung
- Systemisches und ganzheitliches Denken sowie eine projekt- und teamorientierte Arbeitsweise
- Konfliktlösungs- und Kritikfähigkeit
- Entscheidungsfreudigkeit und Problemlösungsfähigkeit
- Ziel- und Ergebnisorientierung
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung

Wir suchen für unsere **Abteilung Baudirektion, Dienststelle Stadtentwicklung**, eine(n)

BAUTECHNISCHE/N ZEICHNER/IN

VOLLZEITBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 17, MINDESTBRUTTOGEHALT: 2.264,20 EURO

mit den Aufgabenschwerpunkten Zeichenarbeiten für Flächenwidmungs- und Bebauungspläne und Zeichnen von Plänen zu verschiedenen Sachthemen. Weitere Hauptaufgaben sind neben diversen Grundlagenerhebungen die Auswertung verschiedener Datenbestände sowie das Erstellen der Grundlagen für die Verordnungspläne nach dem Oö. Raumordnungsgesetz.

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abschluss einer Lehre als bautechnische(r) Zeichner(in)
- Idealerweise bringen Sie Erfahrung im Bereich Stadtplanung und örtliches Entwicklungskonzept mit und verfügen über
- Kenntnisse im Bereich CAD (AutoCAD und OOC Planungstools) und GIS

Bewerbungsfrist: Dienstag, 30. April 2019

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 431, Hermann Fuchs, Tel. +43 7242 235 4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (eww ag und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.at/verwaltung**

Wir suchen für die **Dienststelle Schule, Sport und Zukunft** eine/n

QUALIFIZIERTE/N SACHBEARBEITER/IN FÜR DEN AUFGABENBEREICH INTEGRATION

VOLLZEITBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 14,
MINDESTBRUTTOGEHALT 2.674,20 EURO



Aufgabenbereich:

- Organisation und fallweise Durchführung von Deutsch-Sprachkursen sowie Organisation von Workshops und der Lernwerkstatt Deutsch für Erwachsene und Kinder
- Durchführung von Clearings im Zusammenhang mit Deutsch-Sprachkursen
- Abwicklung von Integrationsprojekten und deren Dokumentation
- Beratung in sämtlichen Integrationsfragen

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung auf **Maturaniveau**
- Idealerweise **Zusatzausbildung Trainer Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache**
- **Interkulturelle Kompetenzen**
- **Erfahrung im Umgang mit Menschen aus verschiedenen Kulturen**
- Belastbarkeit und Flexibilität und Teamfähigkeit
- Ausgeprägte Organisations- und Kommunikationsfähigkeit mit Erfahrung in der Projektabwicklung
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung insbesondere im interkulturellen Kontext

Wir suchen für unsere **Städtischen Dienstleistungen, Dienststelle Facility Management**, eine/n

QUALIFIZIERTE/N SACHBEARBEITER/IN FÜR DIE ADMINISTRATION UND ORGANISATION DER GEBÄUDEREINIGUNG

VOLLZEITBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 17, MINDESTBRUTTOGEHALT 2.264,20 EURO

Aufgabenbereich:

- Mitarbeit bei der Personaleinsatzplanung von knapp 100 Reinigungskräften für die zentrale Gebäudereinigung des Magistrates der Stadt Wels (Zeiterfassung und das Erstellen von Reinigungs- und Dienstplänen etc.)
- Bestellwesen von Reinigungsmitteln, Maschinen und Geräten
- Verrechnung von Reinigungsleistungen sowohl von internen als auch externen Kunden

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise mit Zusatzbildungen in der Gebäudereinigung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich des Reinigungswesens
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Ausgeprägte Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung insbesondere im Reinigungssektor
- Führerschein B

Bewerbungsfrist: Dienstag, 30. April 2019

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 431, Hermann Fuchs, Tel. +43 7242 235 4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (eww ag und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.at/verwaltung**

Wir suchen für unsere Dienststelle Präsidium eine/n **betriebswirtschaftliche/n Referent/in in Vollbeschäftigung als Karenzvertretung für zwei Jahre:**



ABSOLVENT/IN EINES WIRTSCHAFTSSTUDIUMS UND/ODER FACHHOCHSCHUL- STUDIUMS MIT WIRTSCHAFT- LICHEM SCHWERPUNKT ORGANISATION, PE/OE

MIT BERUFSERFABUNG: FUNKTIONSLAUFBAHN 11, MINDESTBRUTTOGEHALT 3.292,10 EURO

ALS BERUFSEINSTEIGER: FUNKTIONSLAUFBAHN 16 (IN AUSBILDUNG), MINDESTBRUTTOGEHALT 2.382,60 EURO

In dieser anspruchsvollen und verantwortungsvollen Position wirken Sie bei der Erfüllung der vielfältigen Aufgaben der Dienststelle Präsidium mit dem Schwerpunkt Organisation und Unternehmensführung in der Personal- und Organisationsentwicklung mit.

Aufgabenstellung:

- Mitwirkung bei der Planung und Umsetzung von Personal- und Organisationsentwicklungsmaßnahmen (Führungskräfte- und Mitarbeiterschulung)
- Begleitung von internen und externen Projekten
- Mitarbeit bei der Umsetzung strategischer Organisationsmaßnahmen für den gesamten Magistrat
- Bearbeitung von Gleichstellungsthemen am Magistrat Wels

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Vorzugsweise abgeschlossenes wirtschaftliches Universitätsstudium oder einschlägiges Fachhochschulstudium
- Idealerweise verfügen Sie über mehrjährige Berufserfahrung
- Vorzugsweise Ausbildungen in den Bereichen Organisation oder Personalentwicklung/Organisationsentwicklung
- Eigeninitiative und Kreativität sowie strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Selbstreflexion
- Ausgeprägtes analytisches und vernetztes Denken

Der Magistrat der Stadt Wels bietet **Jugendlichen ab 16 Jahren** die Möglichkeit einer **freiwilligen sozialen Tätigkeit in den Senioreneinrichtungen** an. Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die Interesse für den Pflegebereich mitbringen beziehungsweise beabsichtigen, künftig dort zu arbeiten oder später eine entsprechende Ausbildung zu absolvieren. Diese Tätigkeit dient einerseits zur Überbrückung des Alters als Schulabgänger und jenem für den Einstieg in die Sozialberufe und andererseits zum Ausloten der eigenen Fähigkeiten im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen.

Deshalb suchen wir zum sofortigen Eintritt Jugendliche für das

BERUFSORIENTIERTE SOZIALJAHR

Wir bieten:

- Monatliches Taschengeld von 463 Euro
- Vollversicherung (Unfall-, Kranken- und Pensionsversicherung)

Bewerbungsfrist: Dienstag, 30. April 2019 | ausgenommen berufsorientiertes Sozialjahr - keine Frist

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 431, Hermann Fuchs, Tel. +43 7242 235 4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (eww ag und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.at/verwaltung**

Wir suchen zur **pädagogischen Betreuung** unserer Kinder in den **städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen (Krabbelstuben, Kindergärten und Horte)**

PÄDAGOGISCHES FACHPERSONAL

IN VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNG, ENTLOHNUNGSSCHEMA KBP,
MINDESTBRUTTOGEHALT: 2.347,40 EURO



Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Entsprechende Reife- und Diplomprüfung oder die Befähigungsprüfung oder eine gleichzustellende pädagogische Ausbildung (Volksschul-, Hauptschul- oder Sonderschullehramt)

Wir suchen für unsere **Abteilung Soziales, Dienststelle Seniorenbetreuung**, für die Seniorenbetreuungseinrichtungen

DIPLOMIERTE GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER/INNEN

VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 16,
MINDESTBRUTTOGEHALT: 2.382,60 EURO BEI VOLLBESCHÄFTIGUNG

- Neben laufenden Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten bieten wir Ihnen eine individuelle Dienstzeitregelung

Wir suchen für unsere **Abteilung Soziales, Dienststelle Seniorenbetreuung**, für die Seniorenbetreuungseinrichtungen

FACHSOZIALBETREUER/INNEN

VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 18,
MINDESTBRUTTOGEHALT: 2.160,40 EURO BEI VOLLBESCHÄFTIGUNG

- Neben laufenden Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten bieten wir Ihnen eine individuelle Dienstzeitregelung

Wir suchen für unsere **Abteilung Soziales, Dienststelle Seniorenbetreuung**, für die Seniorenbetreuungseinrichtungen

HEIMHELFER/INNEN

VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 21,
MINDESTBRUTTOGEHALT: 1.926,20 EURO BEI VOLLBESCHÄFTIGUNG

- Neben laufenden Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten bieten wir Ihnen eine individuelle Dienstzeitregelung

Bewerbungsfrist: keine

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 431, Hermann Fuchs, Tel. +43 7242 235 4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (eww ag und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.at/verwaltung**

Sammeltermine Gelber Sack

Mai 2019

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Gelben Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

- Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West
- Vogelweide Außen
- Lichtenegg West
- Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost
- Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost
- Innenstadt Mitte
- Lichtenegg Ost, Innenstadt West
- Pernau Süd
- Neustadt Süd



Montag, 6. Mai
Dienstag, 7. Mai
Mittwoch, 8. Mai

Donnerstag, 9. Mai

Freitag, 10. Mai
Dienstag, 14. Mai
Mittwoch, 15. Mai
Donnerstag, 16. Mai
Freitag, 17. Mai

Die nächsten Termine werden wieder bekanntgegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.

Misttelefon-Frage des Monats:



Wohin gehören leere Milch- und Saftpackerl?

Da gibt es zwei Möglichkeiten der Entsorgung:

Entweder zu Hause in den **Gelben Sack** oder in die **Gelbe Tonne** geben **oder ins Altstoffsammelzentrum** bringen (eigene Sammelart).

Getränkepackerl bestehen aus zwei bis drei Schichten: Außen Karton, innen eine Kunststoff-Folie und manchmal zusätzlich eine Aluminiumauflage.



Tipp für Trennprofis:

Packung mit kaltem Wasser ausspülen, trocknen lassen und zusammenlegen!



Misttelefon
07242 54060



Die Jagd auf das Marmeladeglas: Alle Glasverpackungen gehören getrennt gesammelt

Eine Studie der Austria Glas Recycling (AGR) hat es gezeigt: Bier- und Weinflaschen werden von mehr als 80 Prozent der Bevölkerung immer zum Altglascontainer gebracht.

Dagegen landen **Verpackungsgläser** aus der Küche, also Marmelade-, Pesto- oder Gurkengläser, viel öfter im Restabfall und sind damit für das Recycling verloren.

Manche Gläser werden deshalb nicht zur Altglassammlung gebracht, weil das Auswaschen zu viel Arbeit macht. Küchenglas muss lediglich **restentleert**, also ausgeleert und ausgelöffelt sein. Es extra zu **waschen**, ist **nicht nötig**.

Jedes Glas mehr beim Recycling spart Energie: Durch das Recyceln einer einzigen Flasche kann ein PC 25 Minuten oder eine Waschmaschine zehn Minuten lang betrieben werden.

Umweltprofi-Tipp dazu: „Wo vorhanden, Pfandsysteme nutzen - das spart am meisten Ressourcen!“



Misttelefon
07242 54060



Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

- **Dr. Wolfgang Schlecht** +43 7242 447 51
Wels, Maximilianstraße 10 am 20., 21. und 22. April
- **Dr. Thomas Schmidinger** +43 7242 443 31
Wels, Herrengasse 3 am 27. und 28. April
- **Dr. Stefan Schmidinger** +43 7242 476 67
Wels, Rablstraße 40 am 1. Mai
- **Dr. Petra Matouk** +43 7242 91 11 94
Wels, Steiningerweg 18/4 4. und 5. Mai
- **Dr. Erwin Christian Schwarz** +43 7245 321 41
Stadl Paura, Max-Pagl-Straße 6 11. und 12. Mai

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter:

www.zahnaerztekammer.at zu finden!

Täglicher Ärzte-Notdienst



Montag bis Freitag von 14:00 bis 7:00 Uhr Früh
Samstag bis Montag von 7:00 bis 7:00 Uhr
(auch an Feiertagen)

Notdienst-Rufnummer des Roten Kreuzes: **141**

Alkoholberatungsstelle Wels

Dragonerstraße 22,
Tel. +43 7242 616 69
alkberatung.spb@wels.gv.at
Mo 10:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr,
Di 14:00 bis 19:00 Uhr,
Do 10:00 bis 12:00 Uhr,
Termine nach tel. Vereinbarung!

Suchtberatungsstelle CIRCLE

Dragonerstraße 22
Tel. +43 7242 452 74
circle.spb@wels.gv.at
Mo und Do 14:00 bis 17:00 Uhr,
Mi 09:00 bis 12:00 Uhr,
Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:
27. April:
Mag. Georg Meringer
11. Mai:
Dr. Roland Mühlshuster
25. Mai:
Dr. Widukind W. Nordmeyer
jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr
Rathaus, Eingang Stadt-platz 3,
EG, Zimmer 50a/Kantine.
Anmeldung vor Ort
bis 11:00 Uhr!

Familienberatungsstelle

Dragonerstraße 22
Tel. +43 7242 295 86
familienberatung.spb@wels.gv.at
Di 14:00 bis 17:00 Uhr
Mi 09:00 bis 12:00 Uhr
Termine nach tel. Vereinbarung!

Arche Wels

Tierheim, Tierheimstraße 40
Di, Mi, Fr und Samstag
von 13:00 bis 17:00 Uhr,
Mo, Do, So und Feiertage
geschlossen.
Terminvereinbarung unter Tel.
+43 7242 235 7658 (Büro).
In Notfällen Tierrettung
Tel. +43 664 276 38 48

Apotheken-Kalender



- 1 Adler-Apotheke**
Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16
- 2 Einhorn-Apotheke**
Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88
- 3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)**
Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22
- 4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)**
Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55
- 5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)**
Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09
- 6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)**
Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90
- 7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)**
Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98
- 8 Steinbock-Apotheke (Pernau)**
Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04
- 9 Stern-Apotheke**
Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11
- N Apotheke Wels-Nord**
Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22
- W Apotheke im Welas Park**
Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506
- F Franziskus-Apotheke**
Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420
- S MAXINE Apotheke**
Gunsckirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971
- G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)**
Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700
- T Thalheim-Apotheke (Thalheim)**
Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07
- M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk**
Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75
- M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk**
Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0
- B Apotheke Buchkirchen**
Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991
- L Apotheke Zum goldenen Engel Lambach**
Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27
- V Vital Apotheke Stadl-Paura**
Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.
Näheres unter www.apotheker.or.at

Not- und Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

April

Do	18	F
Fr	19	9
Sa	20	W/V
So	21	1
Mo	22	2
Di	23	5
Mi	24	N
Do	25	8
Fr	26	7
Sa	27	5
So	28	6
Mo	29	T
Di	30	1

Mai

Mi	1	3/M1
Do	2	4
Fr	3	F
Sa	4	9
So	5	W/G
Mo	6	1
Di	7	2
Mi	8	5
Do	9	N
Fr	10	8
Sa	11	7
So	12	5
Mo	13	6
Di	14	T
Mi	15	1
Do	16	3/M2

Kontaktmöglichkeiten der Stadt Wels für Bürgeranliegen



Mach Mit! Bürgerplattform

Im AppStore (IOs) beziehungsweise Playstore (Android) kostenlos downloadbar



Facebook

Seite Stadt Wels Verwaltung
www.facebook.com/stadt.wels



Büro des Bürgermeisters

Verena Silbermayr
Tel. +43 7242 235 3004, E-Mail: bdb@wels.gv.at

MINI

 WELS

Unser Thema heute:
Osterzeit

Termine im Tiergarten

Tiergarten-Fest zum Muttertag
 Samstag, 11. Mai 2019 ab 14:00 Uhr
 Es wartet ein entspannter Nachmittag mit musikalischen Darbietungen und manchem tierischem Laut auf der großen Wiese beim Haustierbereich.

Affenbude, Hurra! Die Außenanlage unserer Bartaffen.
 Führung mit dem zoologischen Tiergartenleiter Dr. Gyula Gajdon
 Donnerstag, 16. Mai 2019, 17:00 bis 19:00 Uhr
Treffpunkt: Beim Bartaffengehege
Teilnahme: Jugendliche und Erwachsene
Kosten: Spenden sind herzlich willkommen

Zu Ostern werden viele Eier gefärbt und verkocht. Aus den Eierkartons kannst du lustige Dekorationen basteln.

Flohhüpf-Spiel

DU BRAUCHST:
 Bunte Knöpfe (von jeder Farbe mindestens 4 Stück), leeren Eierkarton

SO GEHT'S:

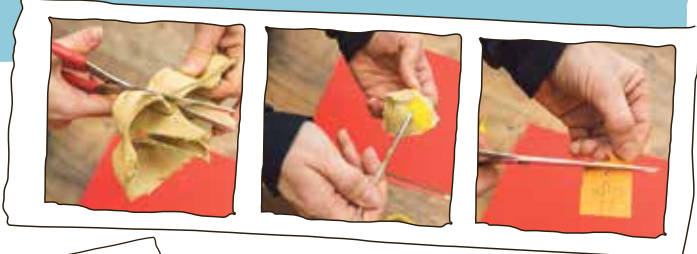
- 1.) Sammle Knöpfe in verschiedenen Farben. Für jede/n MitspielerIn solltest du mindestens 4 Knöpfe in einer Farbe haben.
- 2.) Gestalte deinen Eierkarton mit Farbe und schreibe zu den jeweiligen Vertiefungen Zahlen. Das werden die Punkte.
- 3.) Nun stell den Eierkarton in einiger Entfernung auf. Der Reihe nach versucht nun jede/r mit einem Knopf einen seiner Knöpfe durch Schnippen in den Karton zu befördern. Wer schafft die meisten Punkte?



Oster-Deko

DU BRAUCHST: Eierkartons, eine Schere, Klebstoff, buntes Papier, Farbe

SO GEHT'S: Schneide mit der Schere die einzelnen Vertiefungen aus, in denen die Eier stecken. Nun kannst du sie anmalen. Aus buntem Papier kannst du Schnäbel, Flügel oder lustige Hasenohren schneiden und an den Eierkarton kleben. Fertig ist deine Tischdeko!



Verpackung aus Eierkarton

Du kannst einen ganzen Eierkarton aber auch so verzieren, dass er eine wunderbare Verpackung wird.

DU BRAUCHST:
 Eierkarton, eine Schere, Klebstoff, buntes Papier oder Geschenkpapier, Farbe, Dekobänder

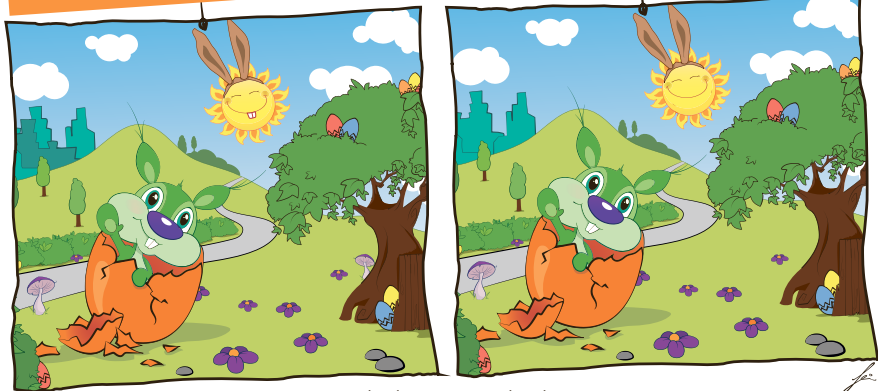


SO GEHT'S:
 Mal den Eierkarton bunt an oder bekleb ihn mit buntem Papier oder Geschenkpapier. Du kannst ihn auch mit Bändern verzieren. Im Inneren kannst du Schokoeier oder bunt gefärbte Eier verstecken. Wenn du deinen Eierkarton teilst und nur den Unterteil verwendest, kannst du daraus ein Osternest gestalten. Einfach grün anmalen, mit bunten Papierblumen oder Papiergrashalmen verzieren und schon hast du ein Osternest, in dem sich deine Schokohasen wohlfühlen.

genau geschaut



© ACHTZIGZEHN/PERAUER



Finde die 5 Unterschiede!

Mit freundlicher Unterstützung von

